

**Wir weisen darauf hin,
dass das Urheberrecht bei
dem Referenten liegt.
Der Vortrag ist nur für den
Privatgebrauch und nicht für
die Weitergabe an Dritte.**



Auswertung Umfrage

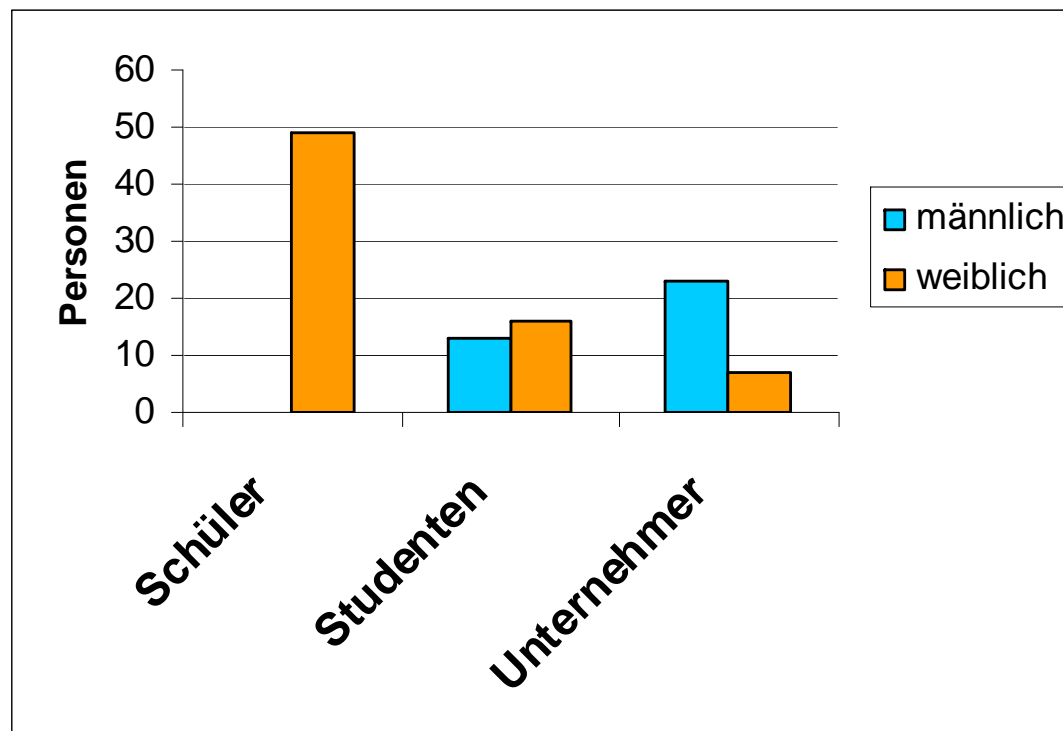
Soziale Netzwerke



-
- Fragebogen zum Thema Soziale Netzwerke erstellt von der IHK
 - Ausgefüllt im April/Mai 2011 von drei Nutzergruppen:
 - Jungunternehmer
 - Studenten der Hochschule Aschaffenburg
 - Schülerinnen der 10. und 11. Klasse des Maria-Ward-Gymnasiums Aschaffenburg

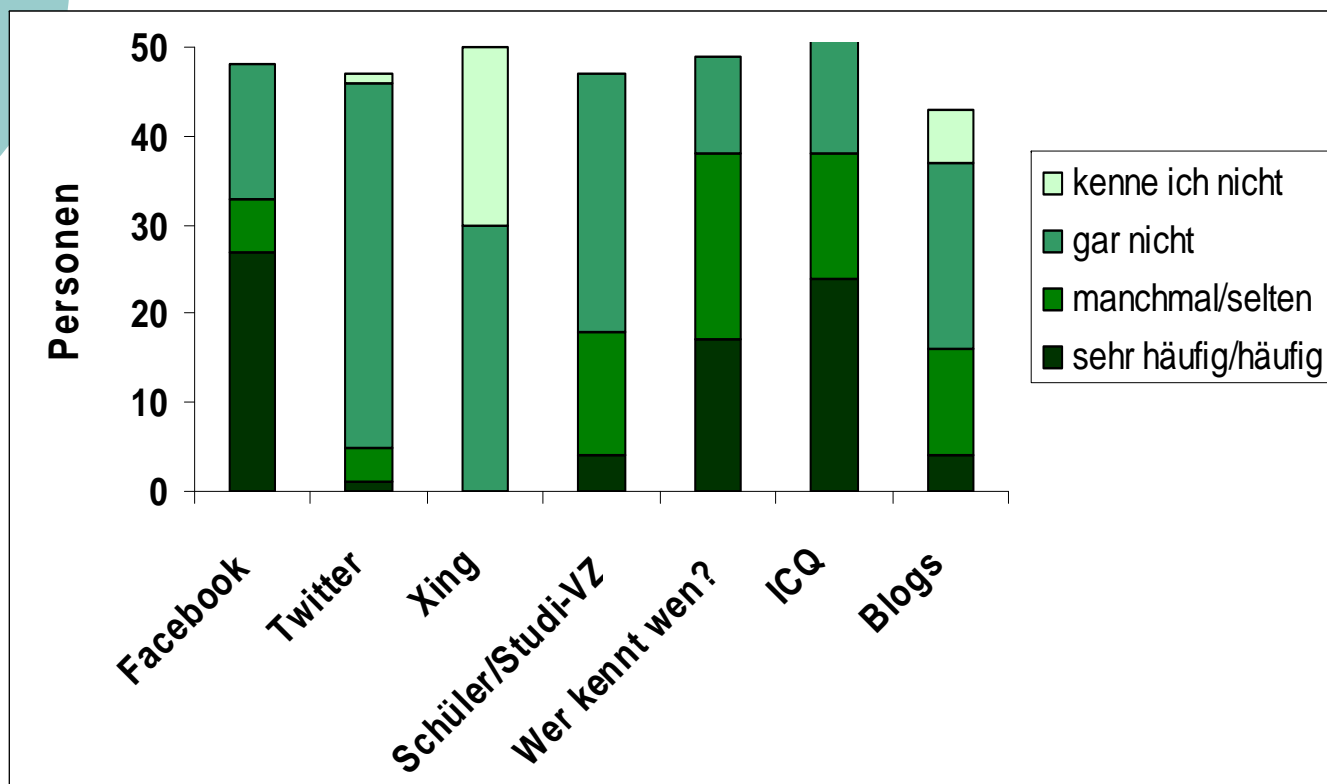
Informationen über die Teilnehmer

- 49 Schüler:
 - 0 männlich
 - 49 weiblich
- 32 Studenten:
 - 14 männlich
 - 18 weiblich
- 34 Unternehmer:
 - 24 männlich
 - 10 weiblich



1. Welche sozialen Netzwerke werden genutzt?

Schüler:

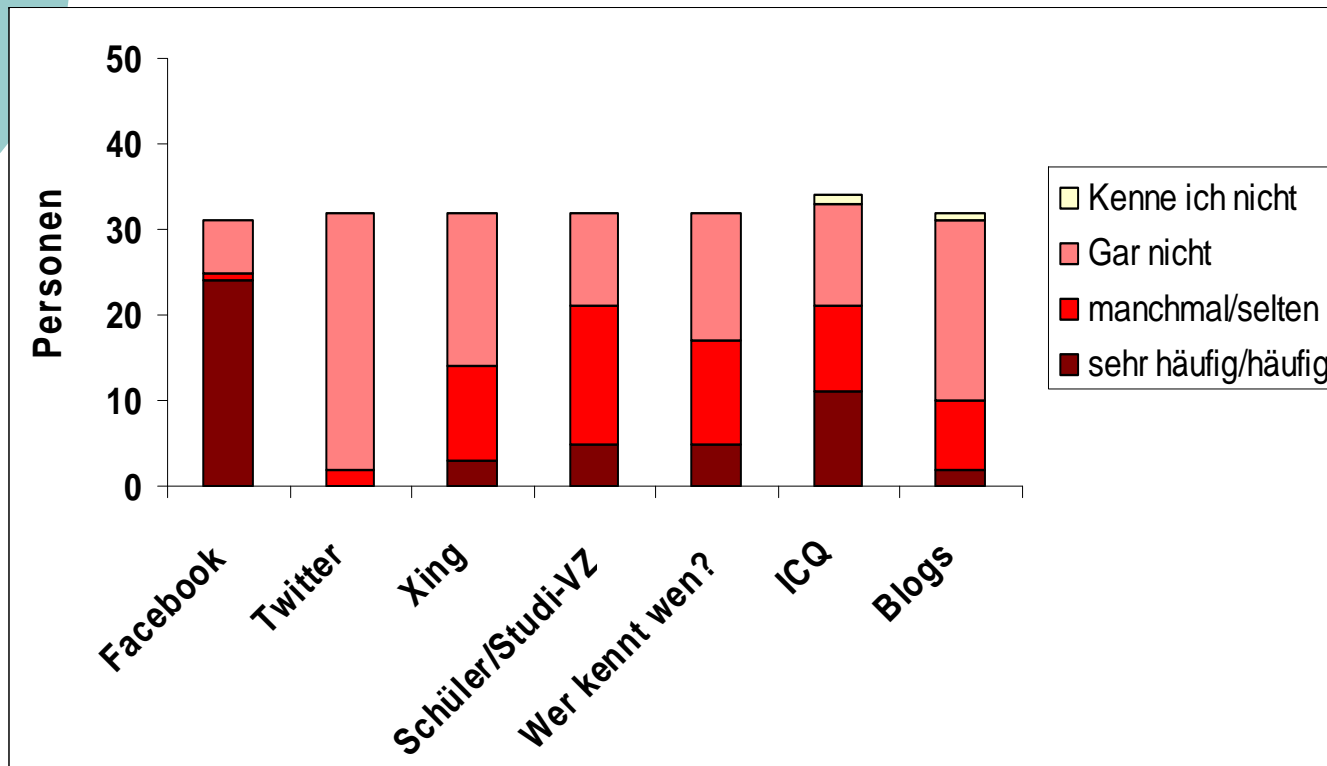


Die meisten Schüler nutzen Facebook, auch wer-kennt-wen und ICQ sind sehr beliebt.

Xing wird von Schülern nicht genutzt, viele kennen es gar nicht.

1. Welche sozialen Netzwerke werden genutzt?

Studenten:



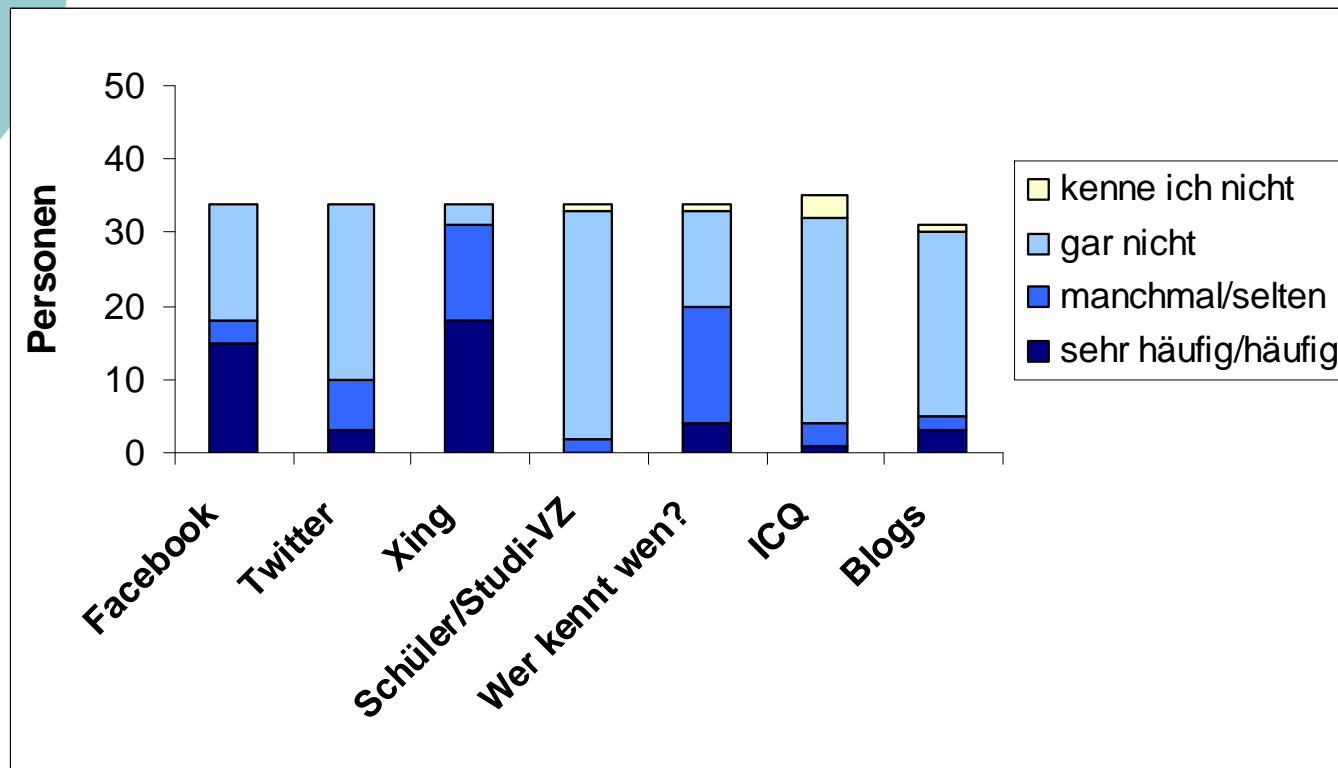
Bei Studenten ist Facebook am beliebtesten.

Ein paar nutzen ICQ.

Twitter wird kaum genutzt und wenige Studenten nutzen Xing.

1. Welche sozialen Netzwerke werden genutzt?

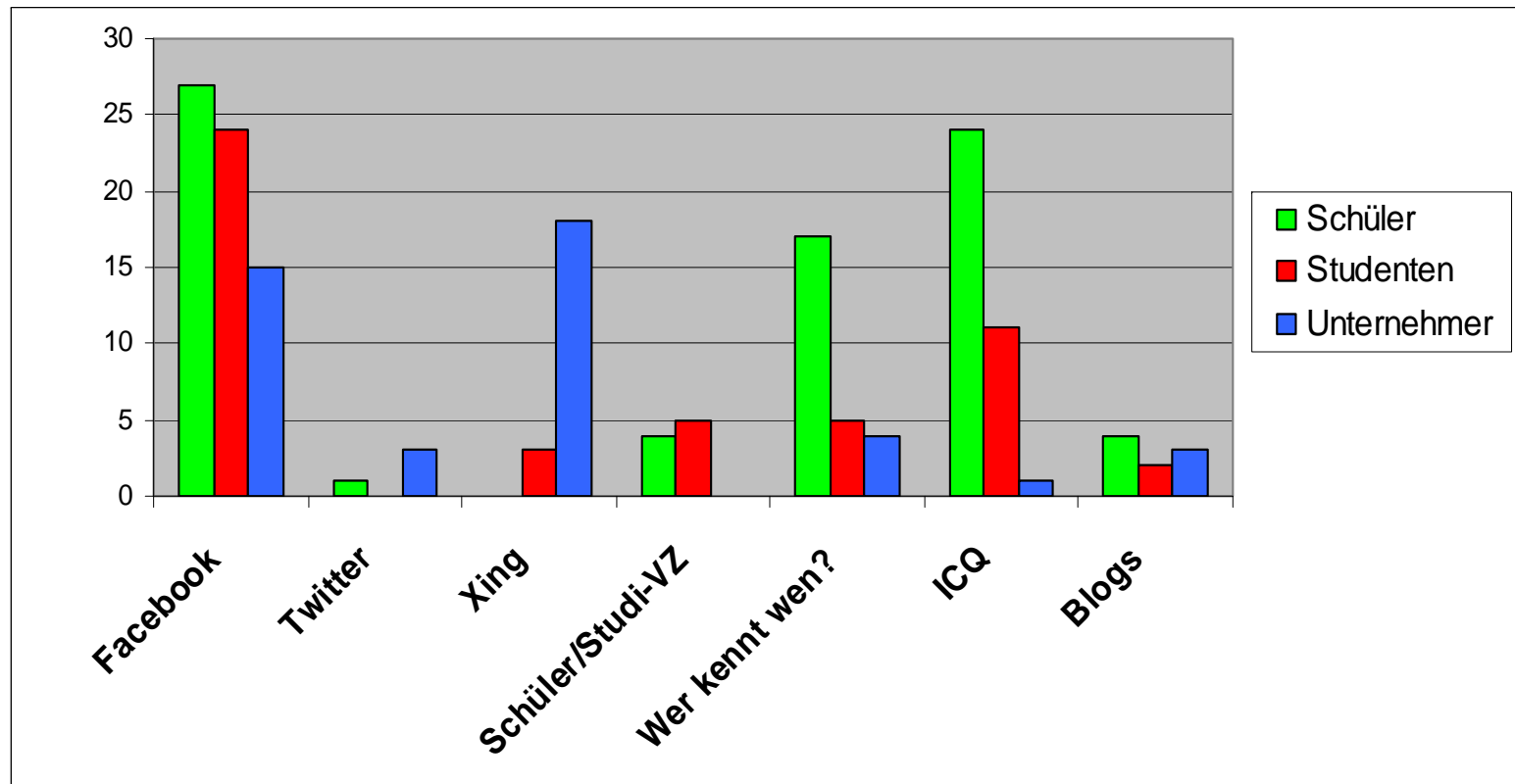
Unternehmer:



Xing und Facebook werden ebenfalls von Unternehmern häufig genutzt.

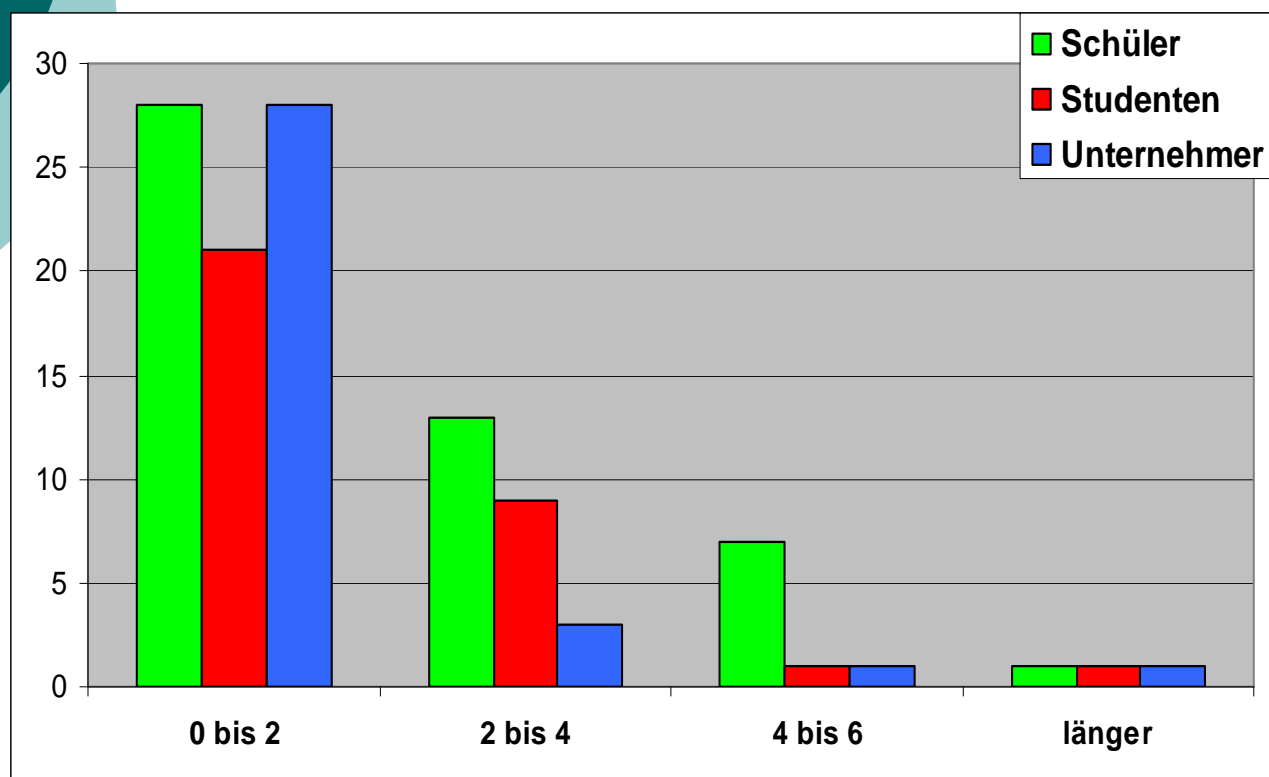
ICQ sowie Twitter werden dagegen nur sehr selten genutzt.

1. Sehr häufige Nutzung von Sozialen Netzwerken im Vergleich



Alle drei Gruppen nutzen vor allem Facebook. Im Gegensatz zu den Studenten und Unternehmern nutzen Sch8ler ICQ und wer-kennt-wen deutlich 8fters.

2. Wie lange werden soziale Netzwerke täglich genutzt?




Die meisten Schüler nutzen die soziale Netzwerke weniger als 2 Stunden am Tag.

Nur wenige nutzen sie länger als 6 Stunden pro Tag.

Auch die meisten Studenten nutzen soziale Netzwerke zwischen 0 und 2 Stunden pro Tag.

Über die Hälfte der Unternehmer nutzen soziale Netzwerke nur bis zu 2 Stunden pro Tag.

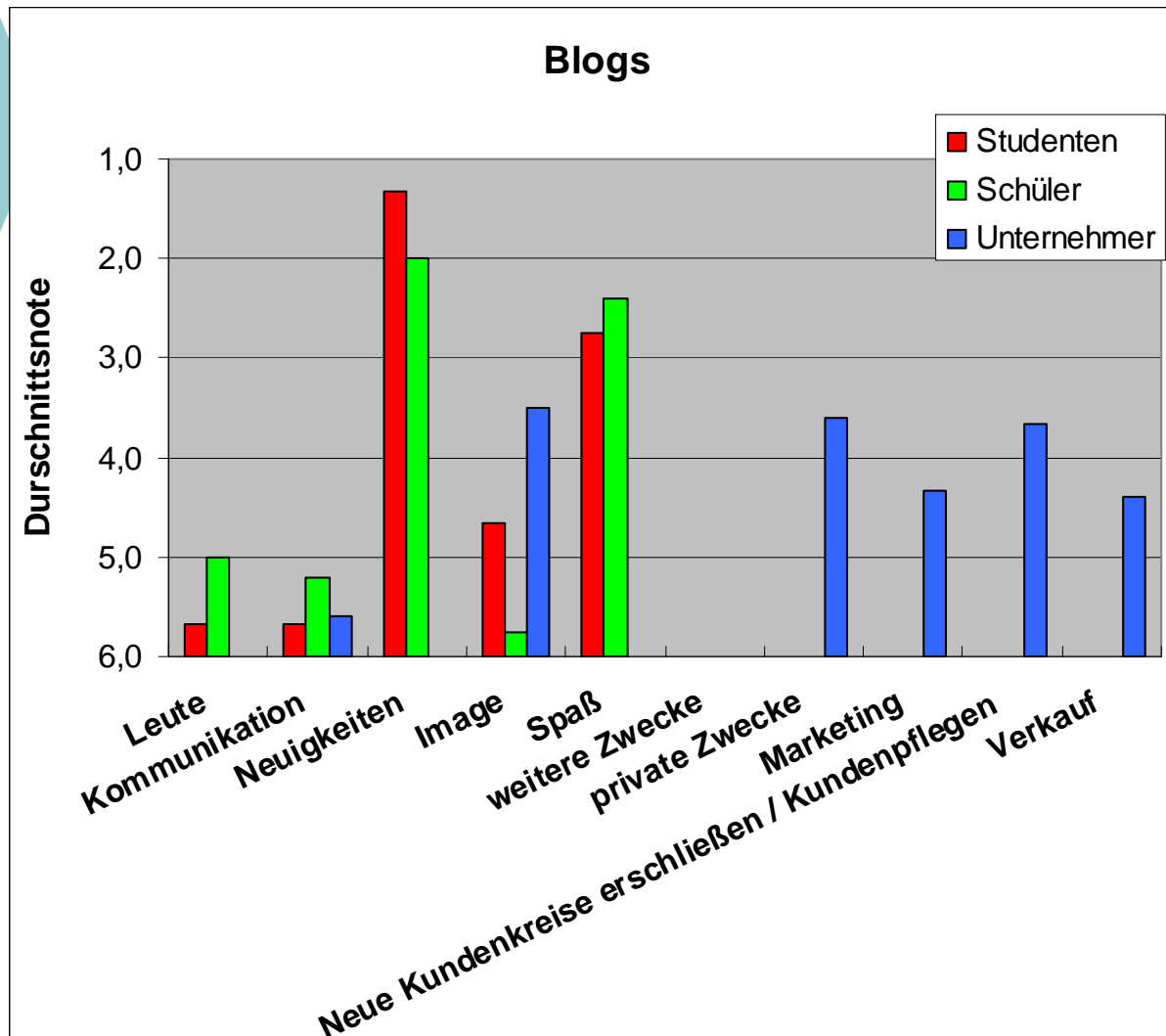


2. Wie lange werden soziale Netzwerke täglich genutzt?

Fazit:

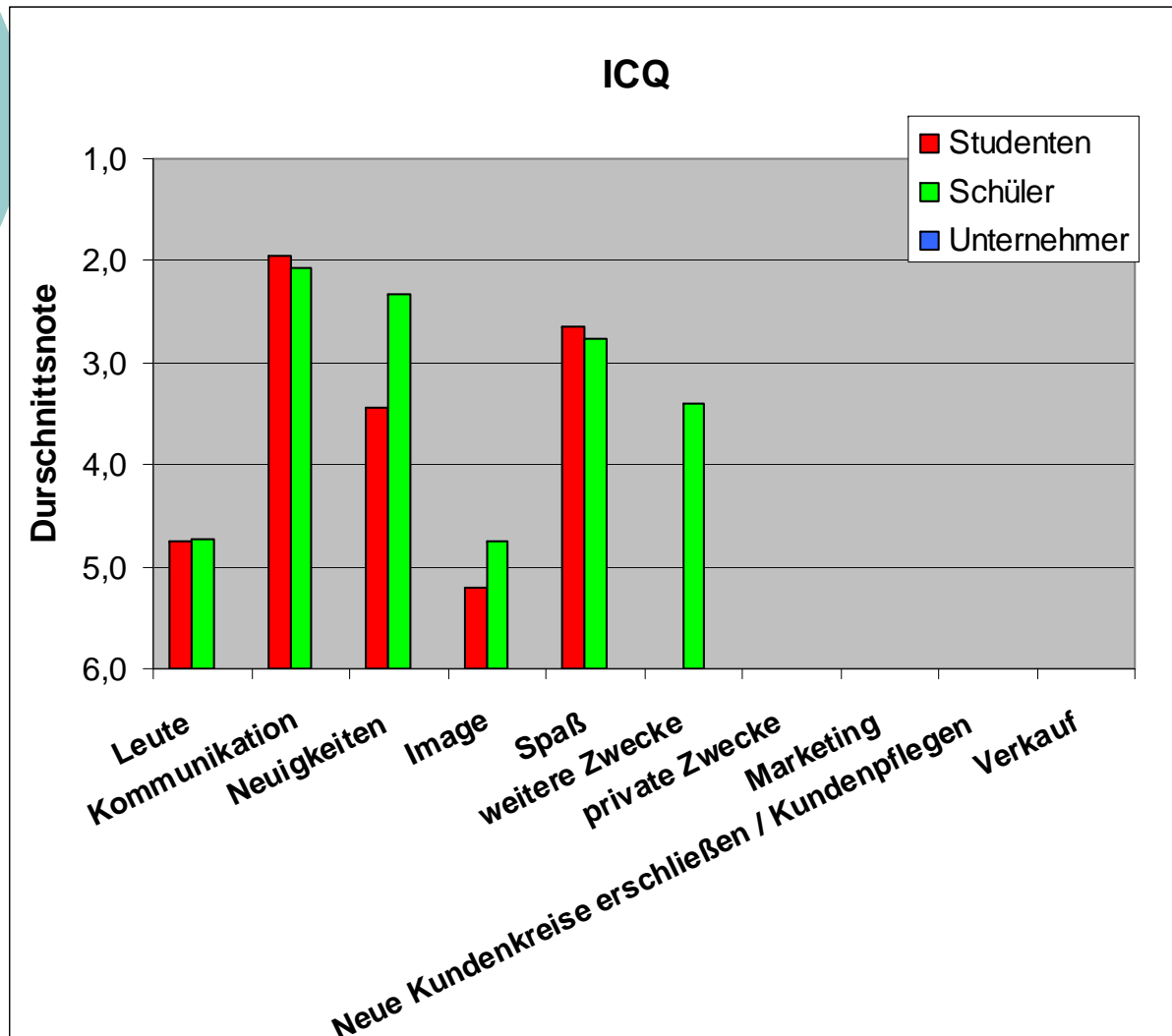
Anhand der vorliegenden Diagramme stellt man fest, dass Schüler im Gegensatz zu den Studenten und Unternehmern soziale Netzwerke pro Tag länger nutzen.

3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?



Viele Schüler und Studenten geben oder erfahren über Blogs Neuigkeiten oder verbringen zum Spaß ihre Zeit in ihnen.

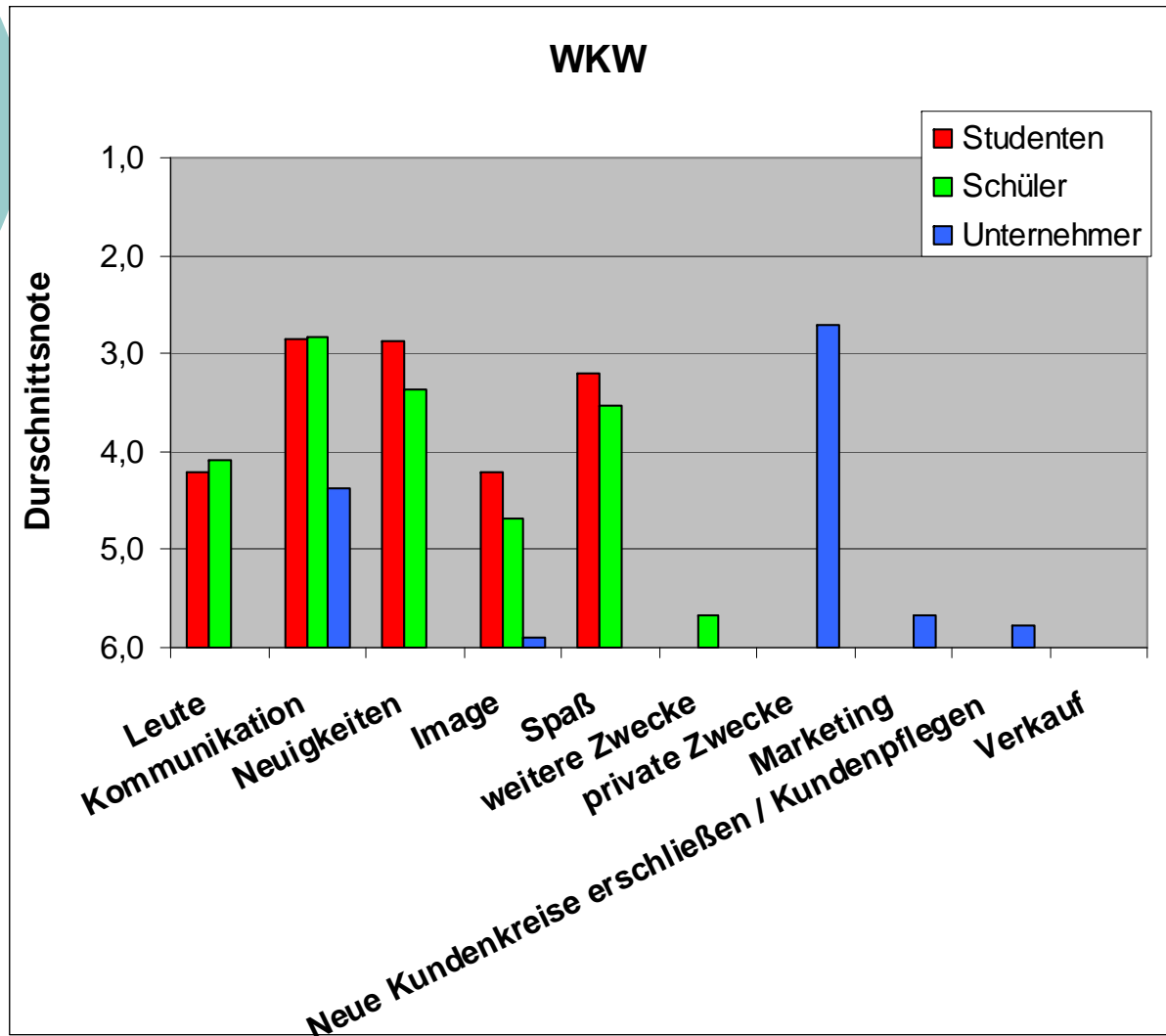
3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?



Man erkennt, dass Unternehmer kein ICQ benutzen.

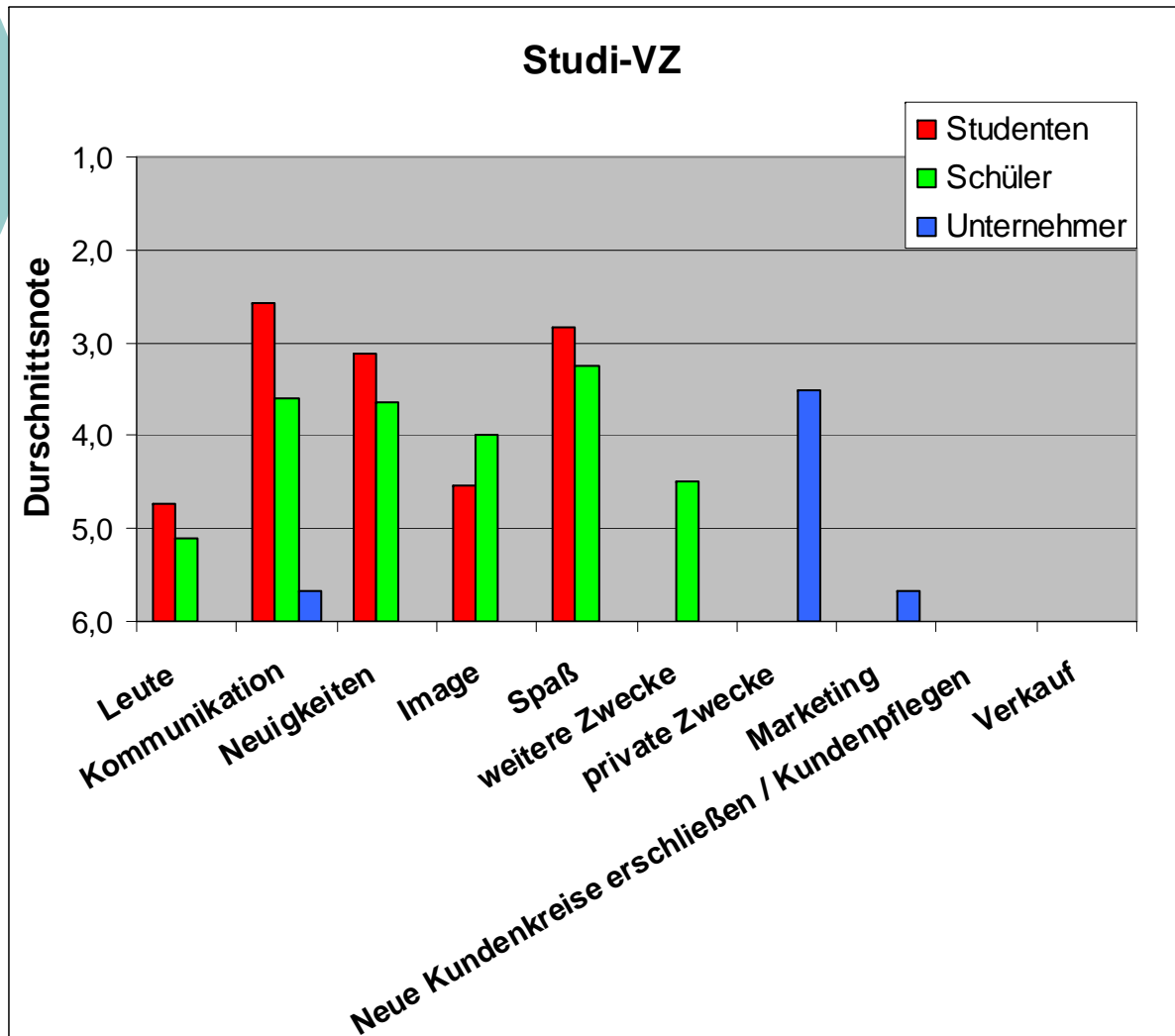
Sowohl Schüler als auch Studenten nutzen ICQ vor allem zur Kommunikation.

3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?



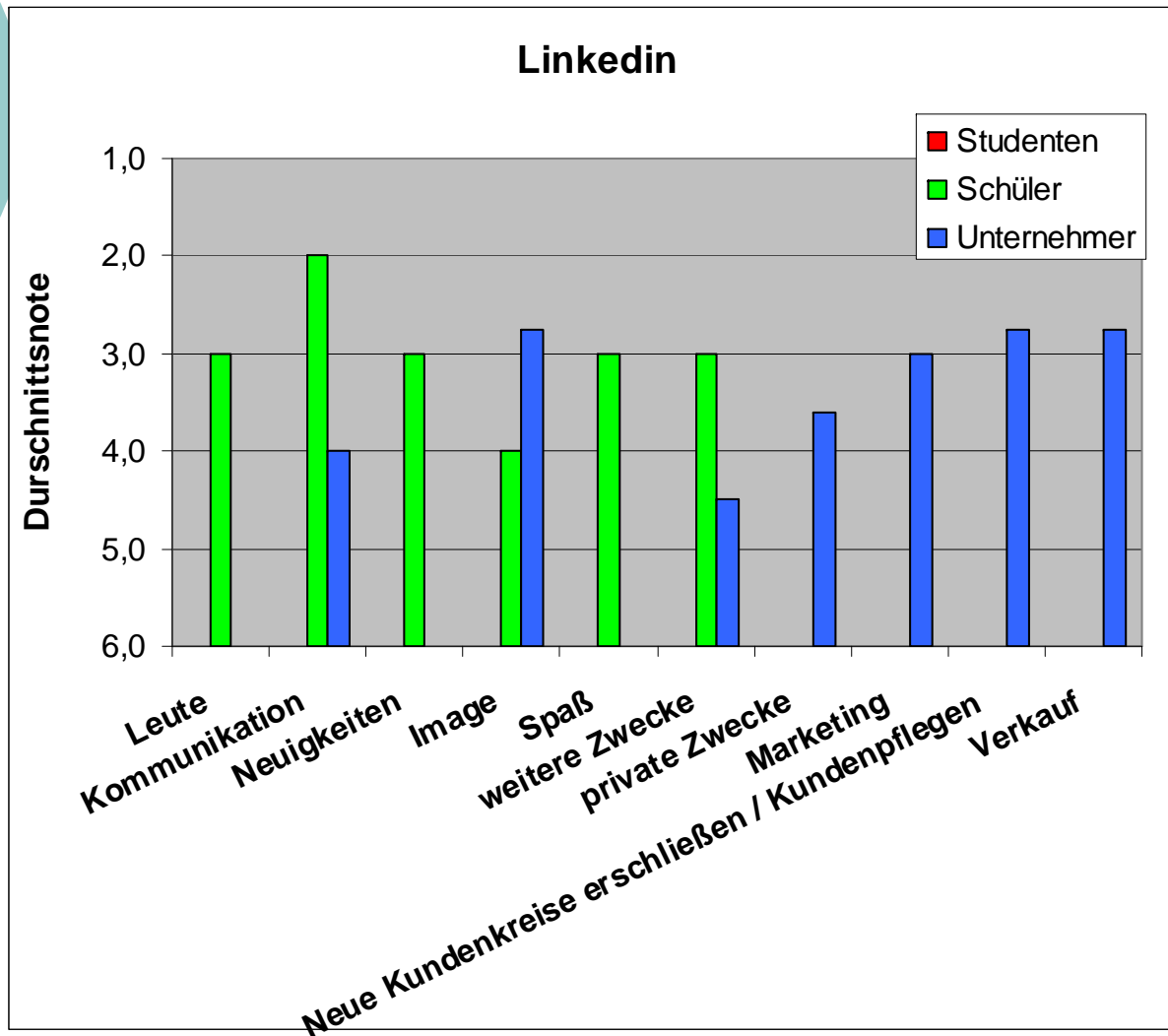
Sowohl Schüler als auch Studenten und Unternehmer nutzen WKW zur Kommunikation. Die Unternehmer nutzen WKW nur für private Zwecke.

3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?



Studi-VZ nutzen vor allem Studenten. Doch auch Schüler nutzen Studi-VZ zur Kommunikation.

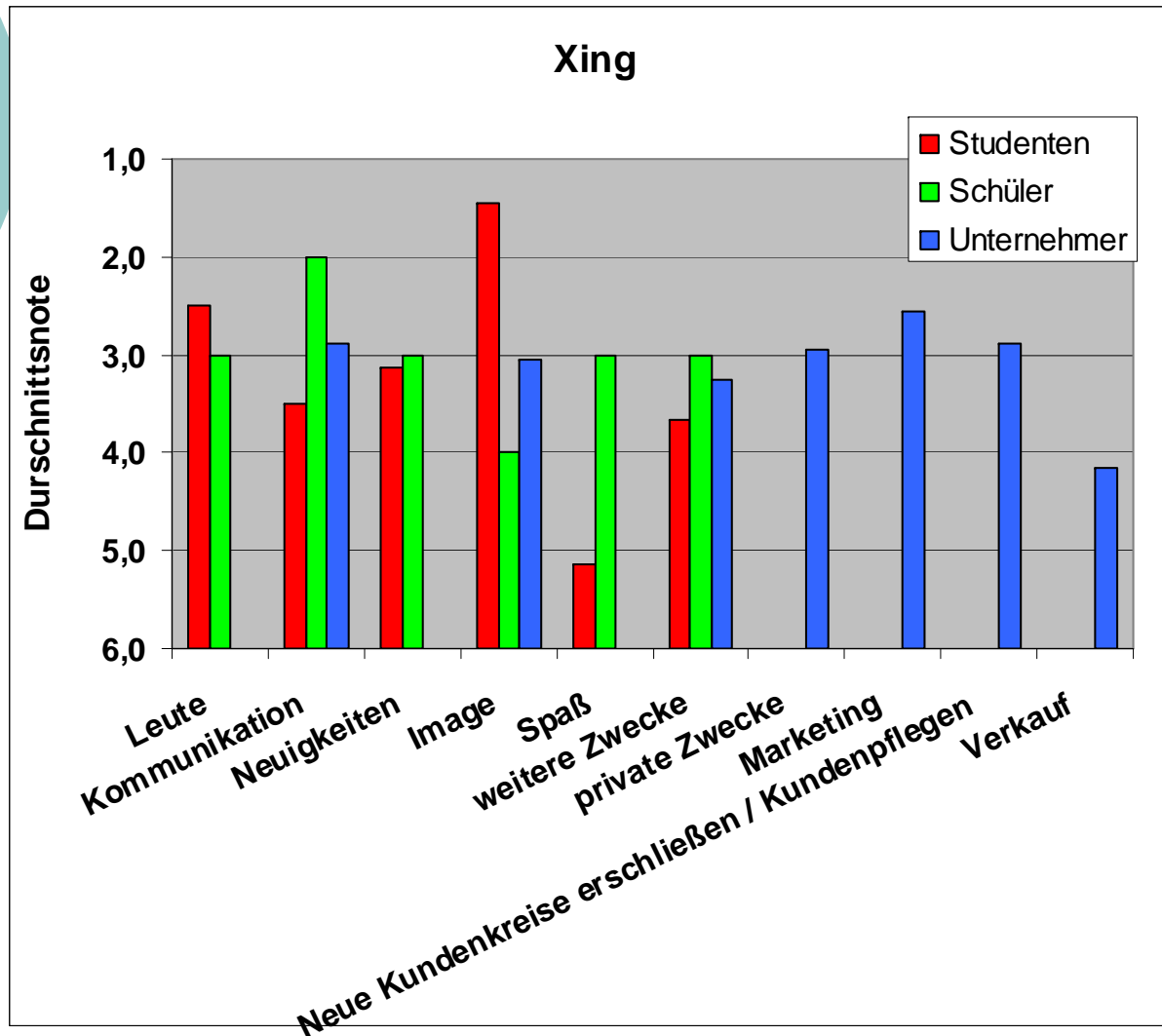
3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?



Studenten nutzen kein LinkedIn.

Unternehmer nutzen LinkedIn oft in Firmen um neue Kundenkreise zu erschließen und für Marketing und den Verkauf.

3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?

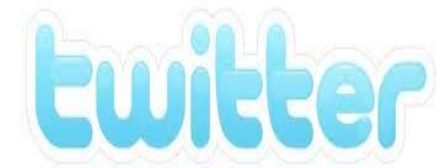
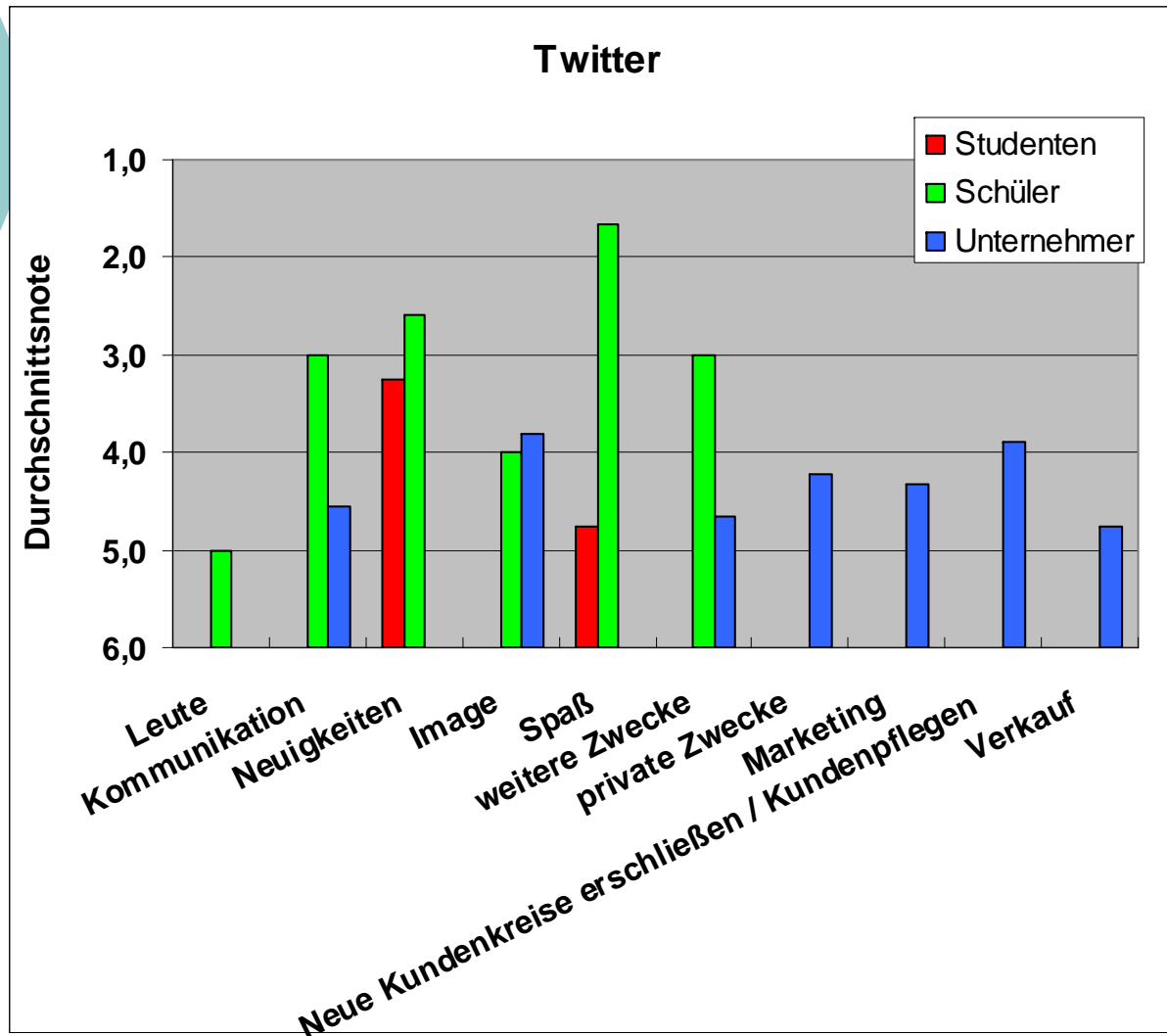


Xing nutzen vor allem Studenten als Imagepflege.

Auch Unternehmer nutzen Xing in Firmen zum Marketing und zur Kundenpflege.

Schüler nutzen Xing zur Kommunikation.

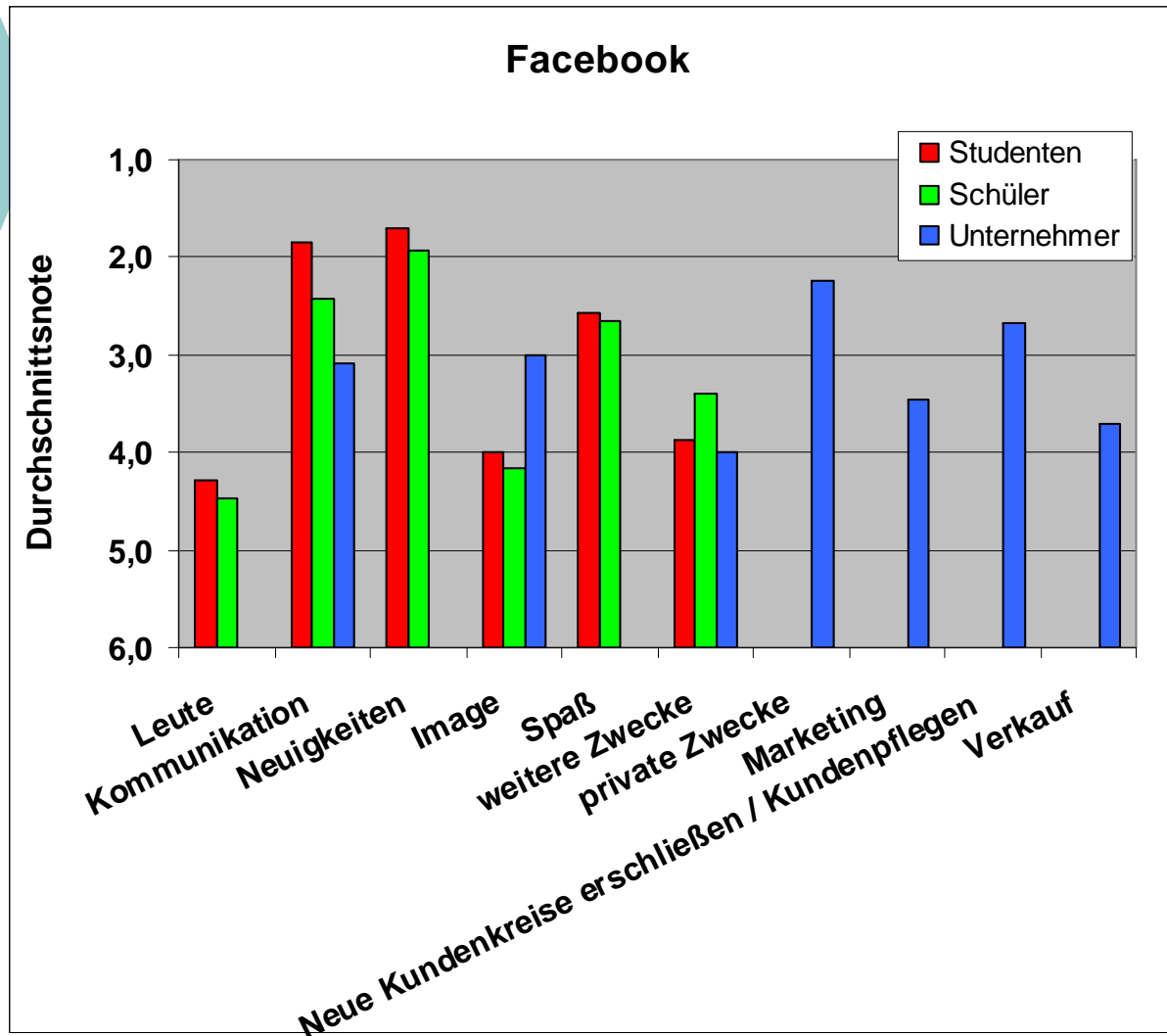
3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?



Twitter wird vor allem von Schülern als Spaßfaktor genutzt.

Am wenigsten wird Twitter von Studenten genutzt.

3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?



Facebook wird von allen drei Zielgruppen gleichermaßen viel genutzt.



3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?

Fazit:

Die Wahl der sozialen Netzwerke ist sehr stark altersabhängig.

Früher genutzte Netzwerke werden häufig durch Informationsreichere ersetzt.

Neue Netzwerke werden als Informationsquelle gefunden und genutzt.



3. Zu welchen Zwecken werden soziale Netzwerke genutzt?

Schüler:

- Reden mit Freunden
- Diskussionen in Gruppen
- Kommunikation mit Bekannten im Ausland
- Nachrichten schreiben

Studenten:

- Leute suchen, die man kennen könnte
- Kontakt mit Freunden
- Beziehungspflege (privat/beruflich)
- Möglichkeit von Jobangeboten
- Teilnahme an Diskussionen
- Informationsquelle

Unternehmer:

- Informationsquelle



4. Was stört an sozialen Netzwerken?

Schüler:

Mobbing

Belästigung

Kein reales Leben

Nur Imagepflege

Sucht



4. Was stört an sozialen Netzwerken?

Studenten:

Unübersichtlichkeit
Imagepflege
Sinnloser Zeitvertreib
Oberflächlich
Zwang
Sucht



4. Was stört an sozialen Netzwerken?

Unternehmer:

Mitteilungsdrang

Transparenz des ganzen Lebens

Technische Probleme (Facebook)

Zeitverlust

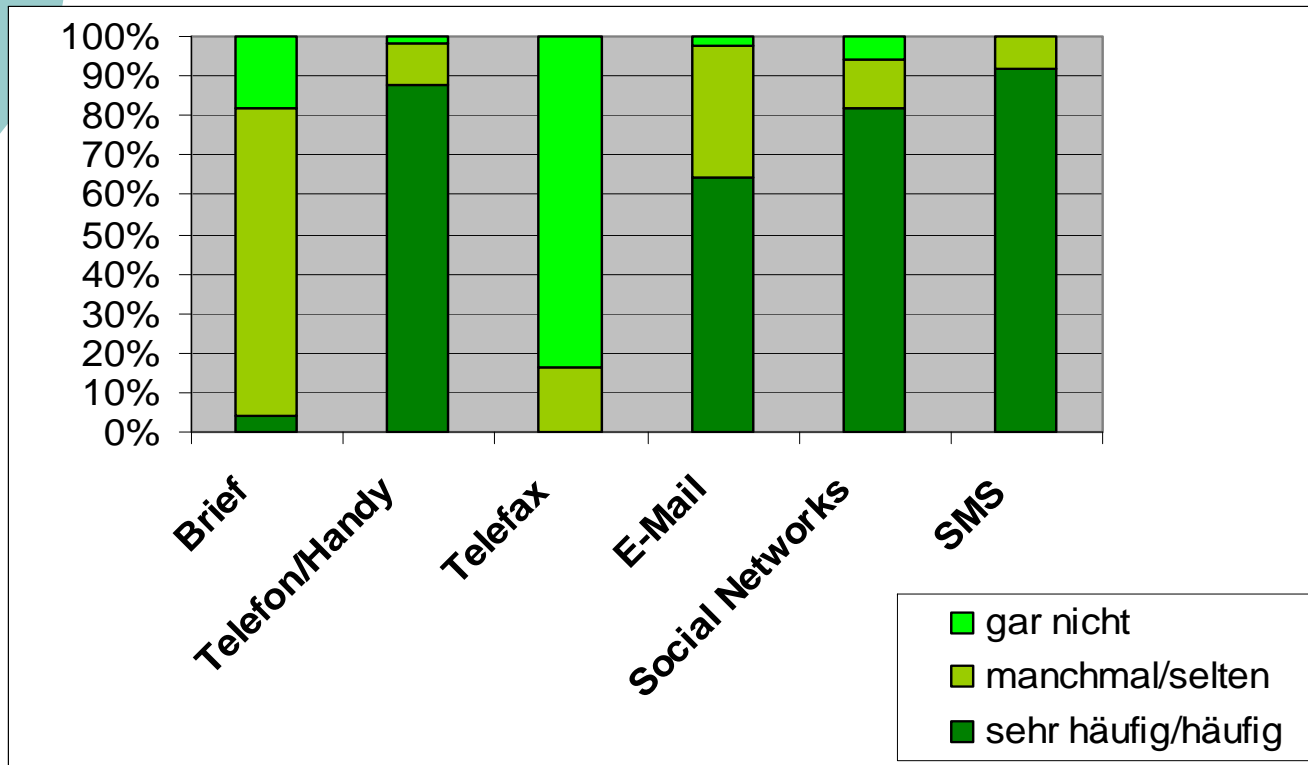


4. Was stört an sozialen Netzwerken?

- Von allen Gruppen wurden überwiegend folgende Störungen genannt:
 - Datenschutz (vor allem Facebook)
 - Viren
 - Unwichtige Mitteilungen
 - Speicherung von Daten/lebenslanges Profil
 - Werbung/ Spam
 - Unpersönlich, ersetzt nicht die echte Kommunikation

5. Heutige Kommunikationswege

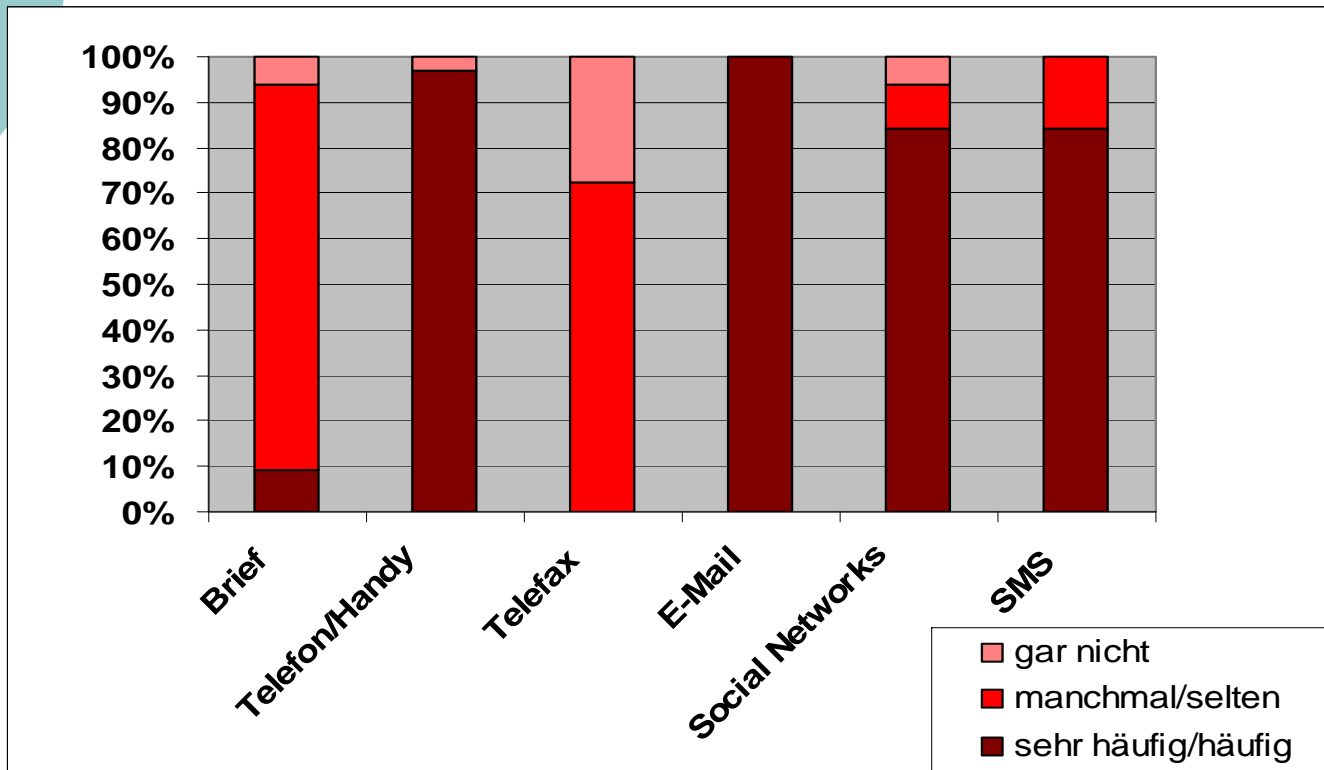
Schüler:



SMS, Telefon/Handy, Social Networks und zuletzt die E-Mail werden bei mindestens 65% der Schüler genutzt. Briefe werden zumindest manchmal bzw. selten genutzt, wohingegen das Telefax gar nicht verwendet wird.

5. Heutige Kommunikationswege

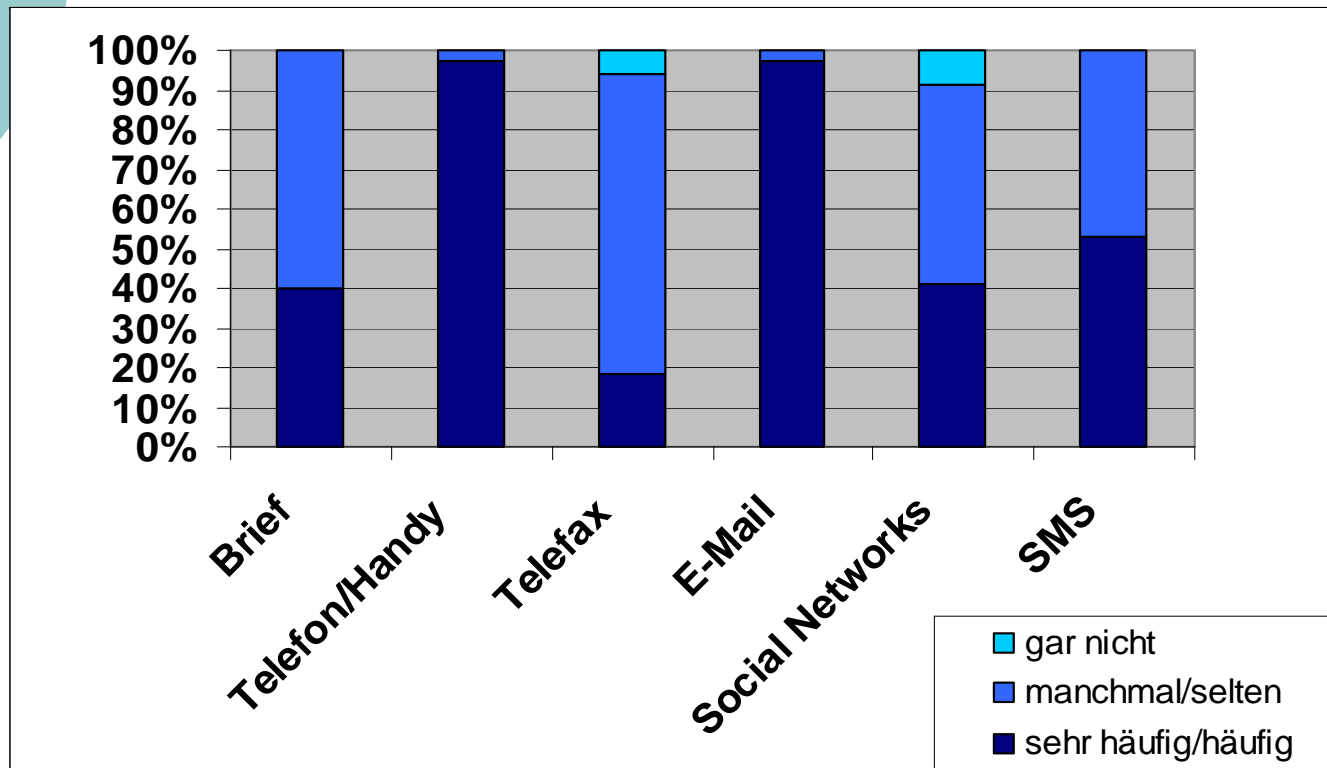
Studenten:



E-Mail, Telefon/Handy, Social Networks und SMS werden von den Studenten am häufigsten genutzt. Telefax und Brief hingegen werden von den Studenten kaum noch verwendet.

5. Heutige Kommunikationswege

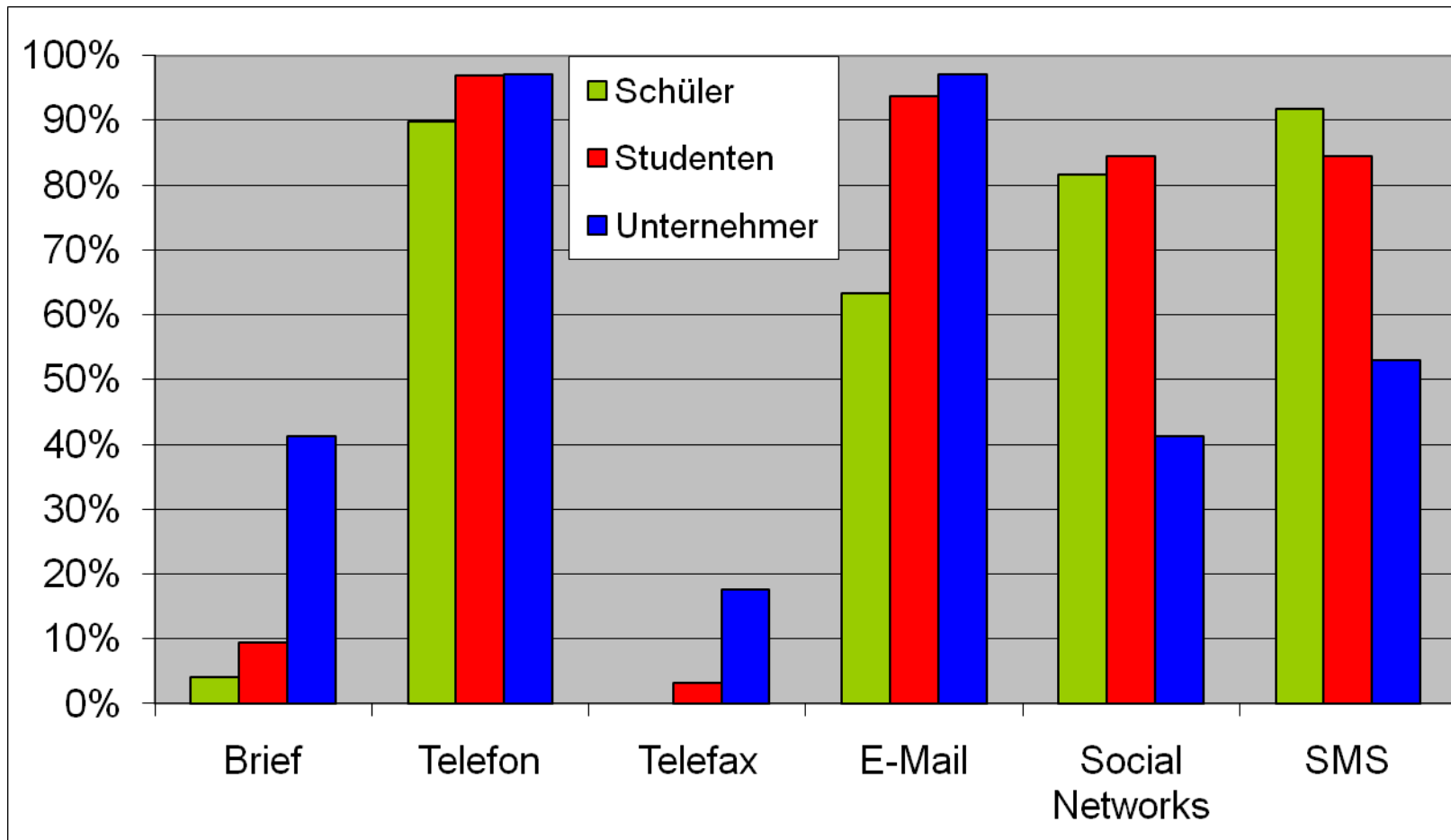
Unternehmer:



E-Mail, Telefon/Handy werden am meisten genutzt.

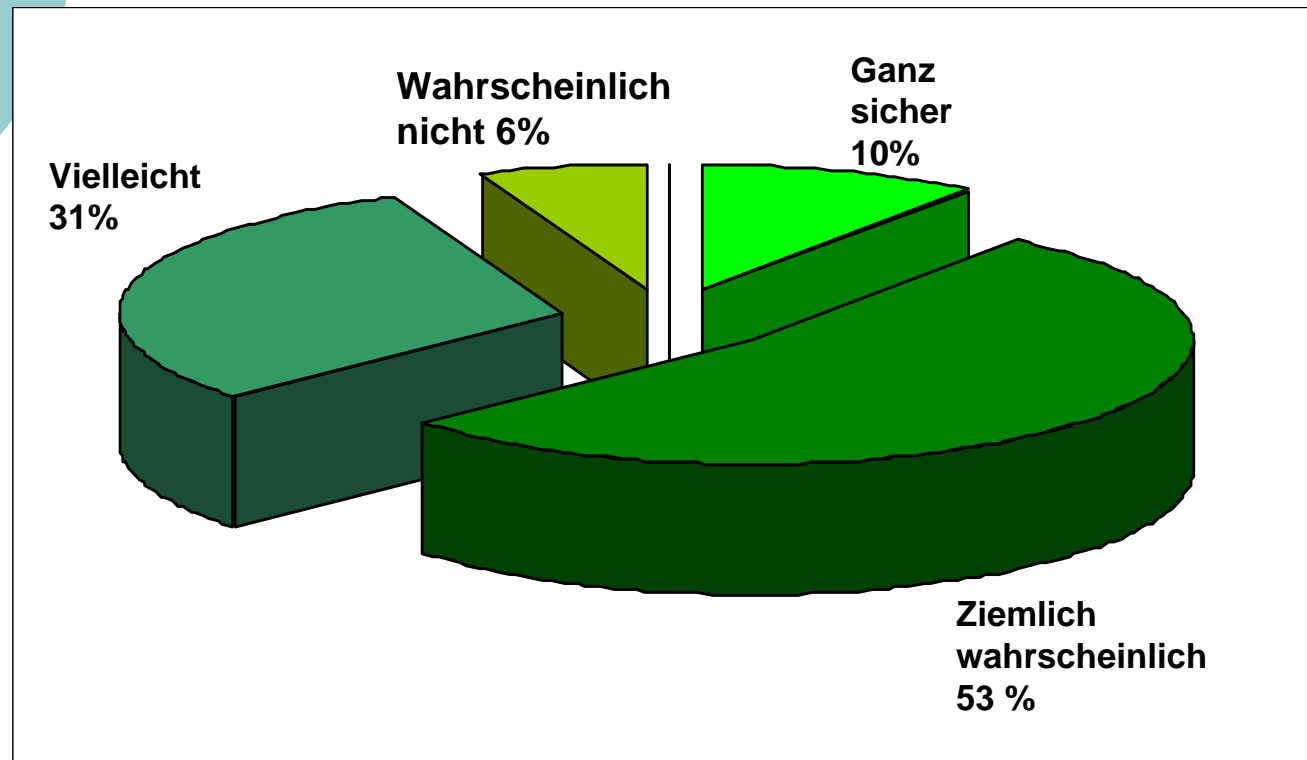
SMS, Social Networks, Briefe, Telefax werden dagegen nicht so häufig genutzt.

5. Welche Kommunikationswege nutzen sie heute?



6. Einschätzung (Kommunikation der Zukunft?)

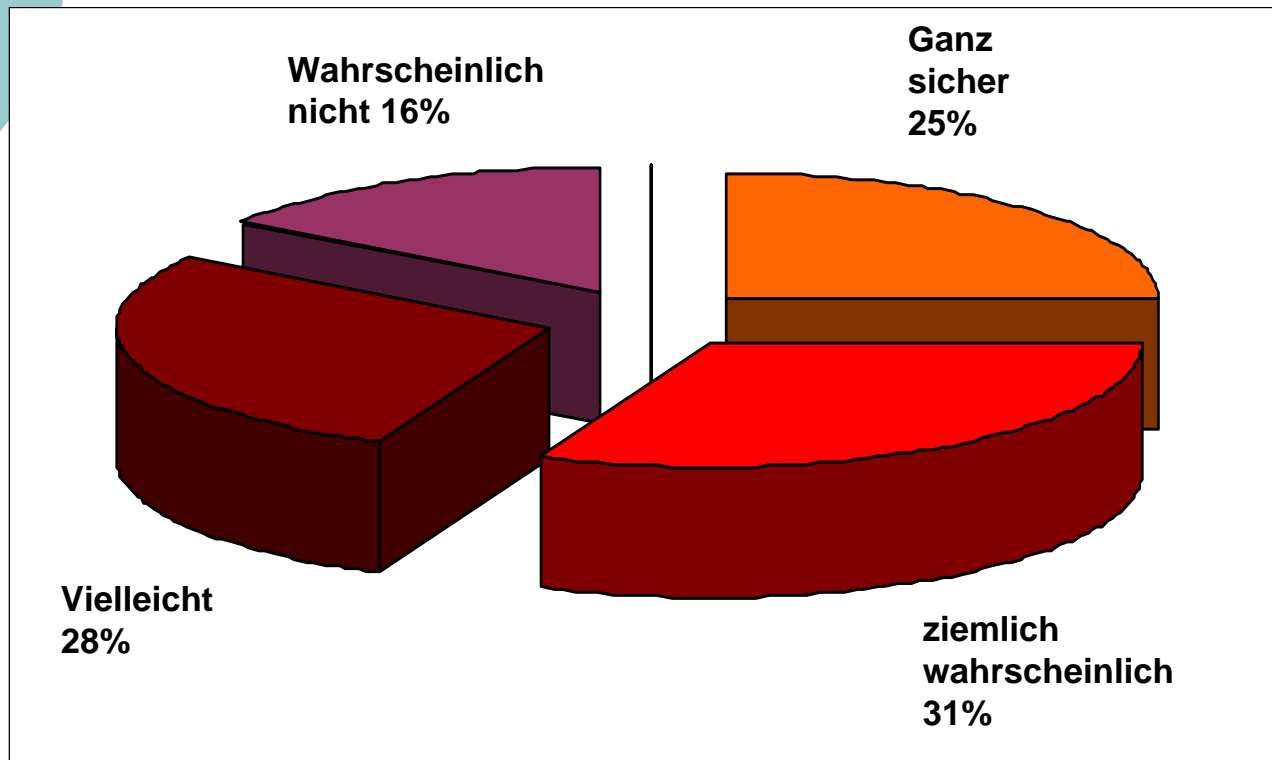
Schüler:



Mehr als die Hälfte der Schüler sind der Meinung, dass die Social Networks die Kommunikations-schiene der Zukunft sein werden. Der Rest ist sich zumindest sicher dass die Social Networks nicht ganz unwichtig für die Zukunft sind.

6. Einschätzung (Kommunikation der Zukunft?)

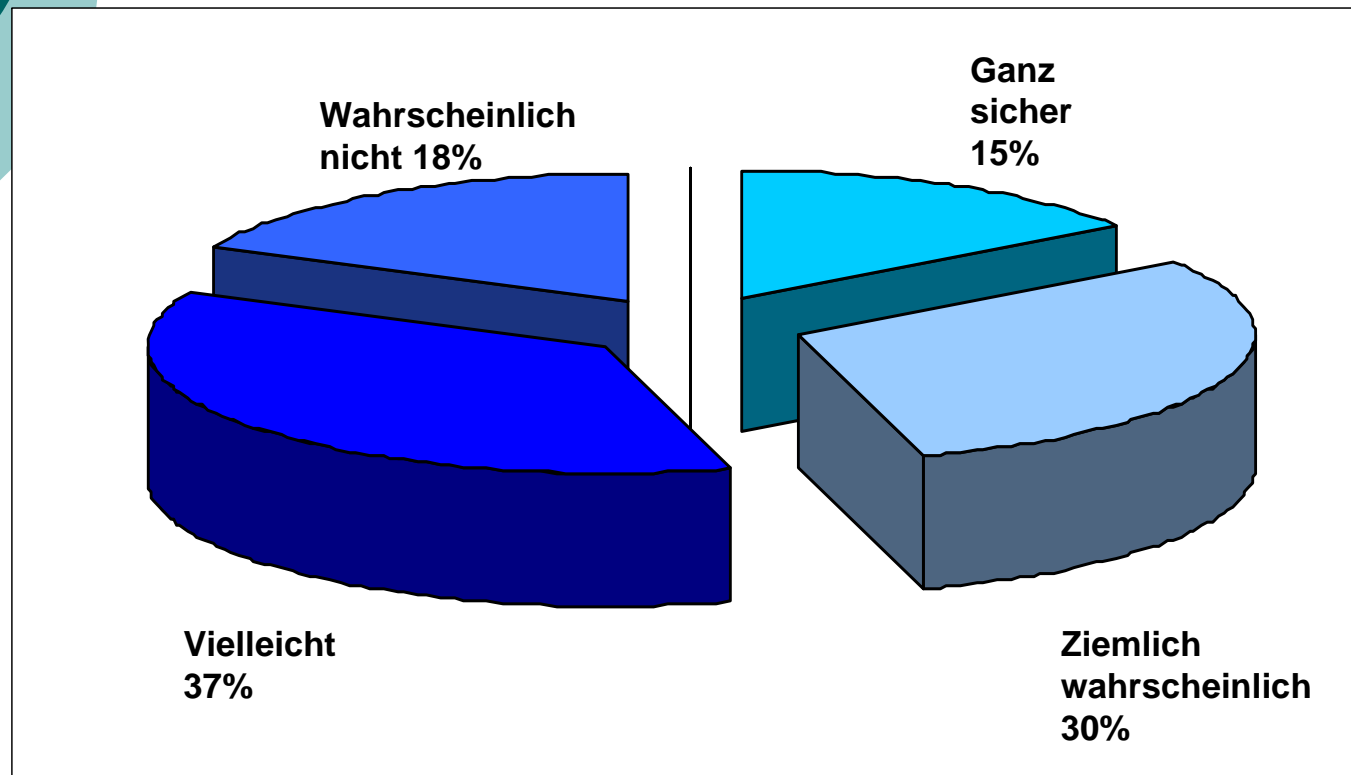
Studenten:



Mehr als die Hälfte der Studenten sind der Meinung dass die Social Networks eine große Rolle in der Zukunft spielen werden. Wohin gegen der andere Teil die Social Networks kaum als die Kommunikationschiene der Zukunft sehen.

6. Einschätzung (Kommunikation der Zukunft?)

Unternehmer:

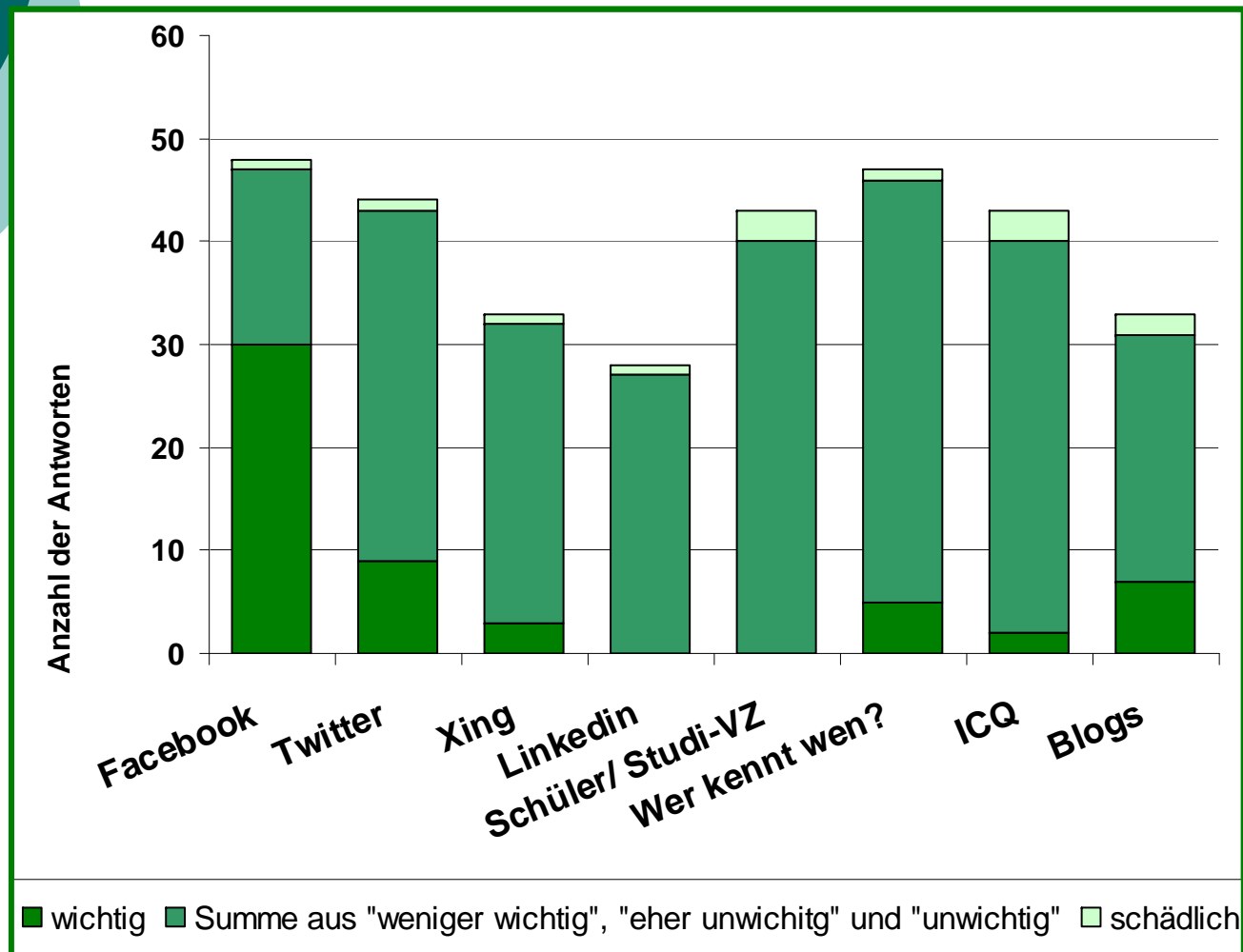


Fast die Hälfte der Unternehmer sehen in den Social Networks die Kommunikationsschiene der Zukunft.

Der Rest schließt aber auch nicht aus, dass die Social Networks die Kommunikationsschiene der Zukunft werden können.

7. Bedeutung der Kommunikationswege

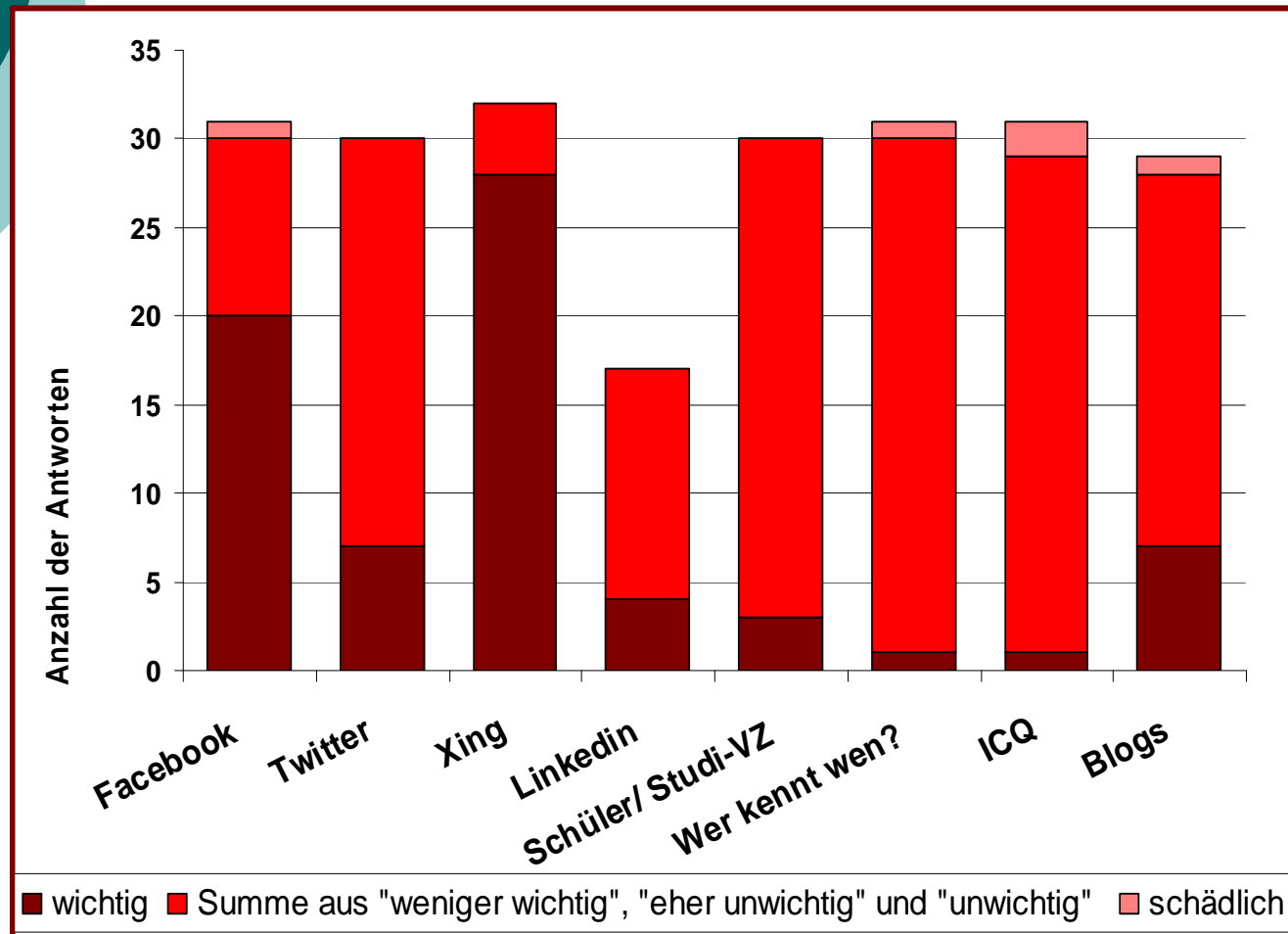
Schüler:



Schüler schätzen Facebook weitaus am Wichtigsten für die Unternehmen ein, gefolgt von Twitter und Blogs. LinkedIn und Schüler/Studi-VZ werden als unwichtig betrachtet. Alle Netzwerke sind in den Augen der Schüler kaum schädlich für die Unternehmen.

7. Bedeutung der Kommunikationswege

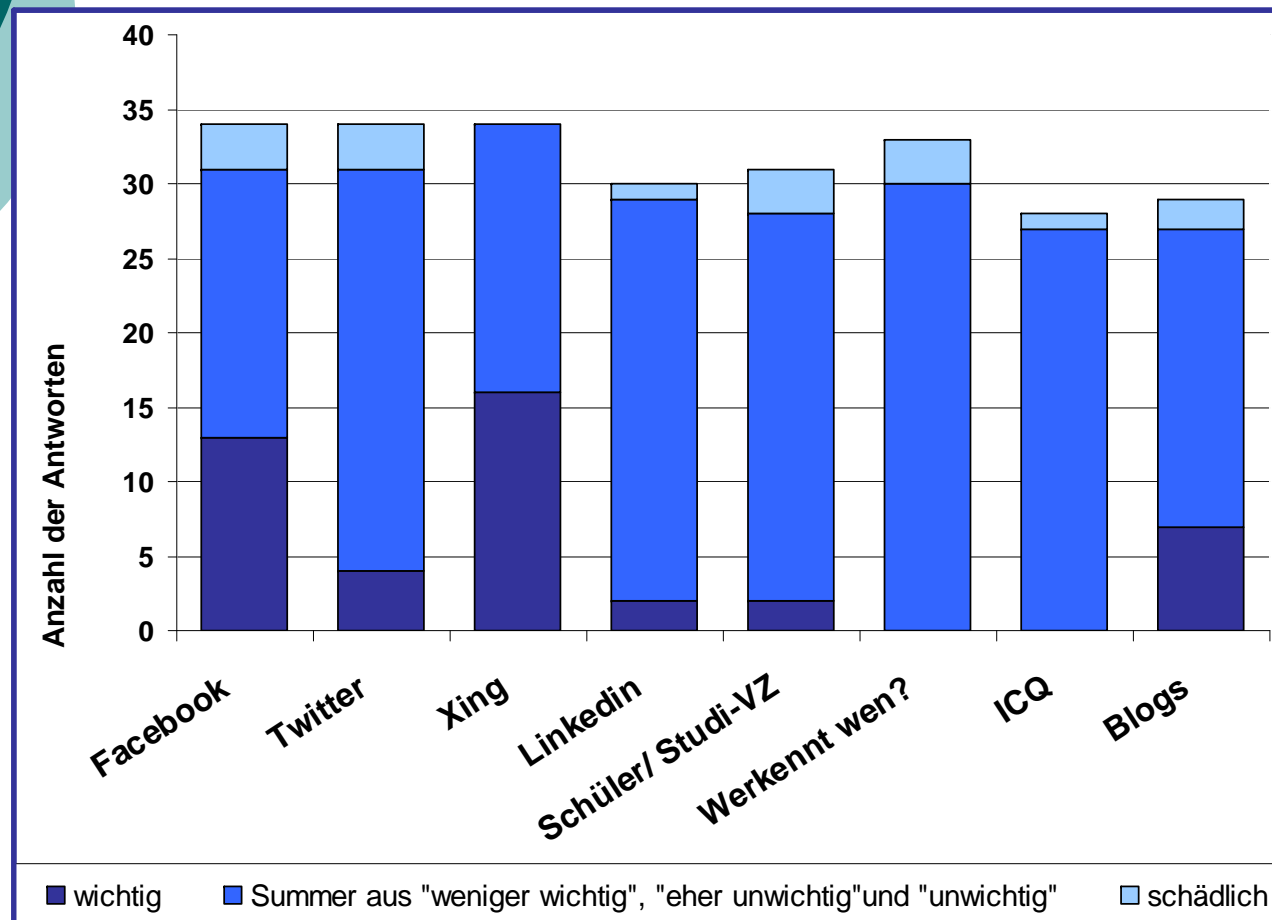
Studenten:



Ganz anders sehen die Studenten die Bedeutung der Unternehmen. Bei ihnen ist Xing ganz klar am Wichtigsten, gefolgt von Facebook mit großem Abstand zu den anderen Netzwerken. Nur ICQ, Blogs, Wer kennt Wen? Und Facebook werden als schädlich empfunden.

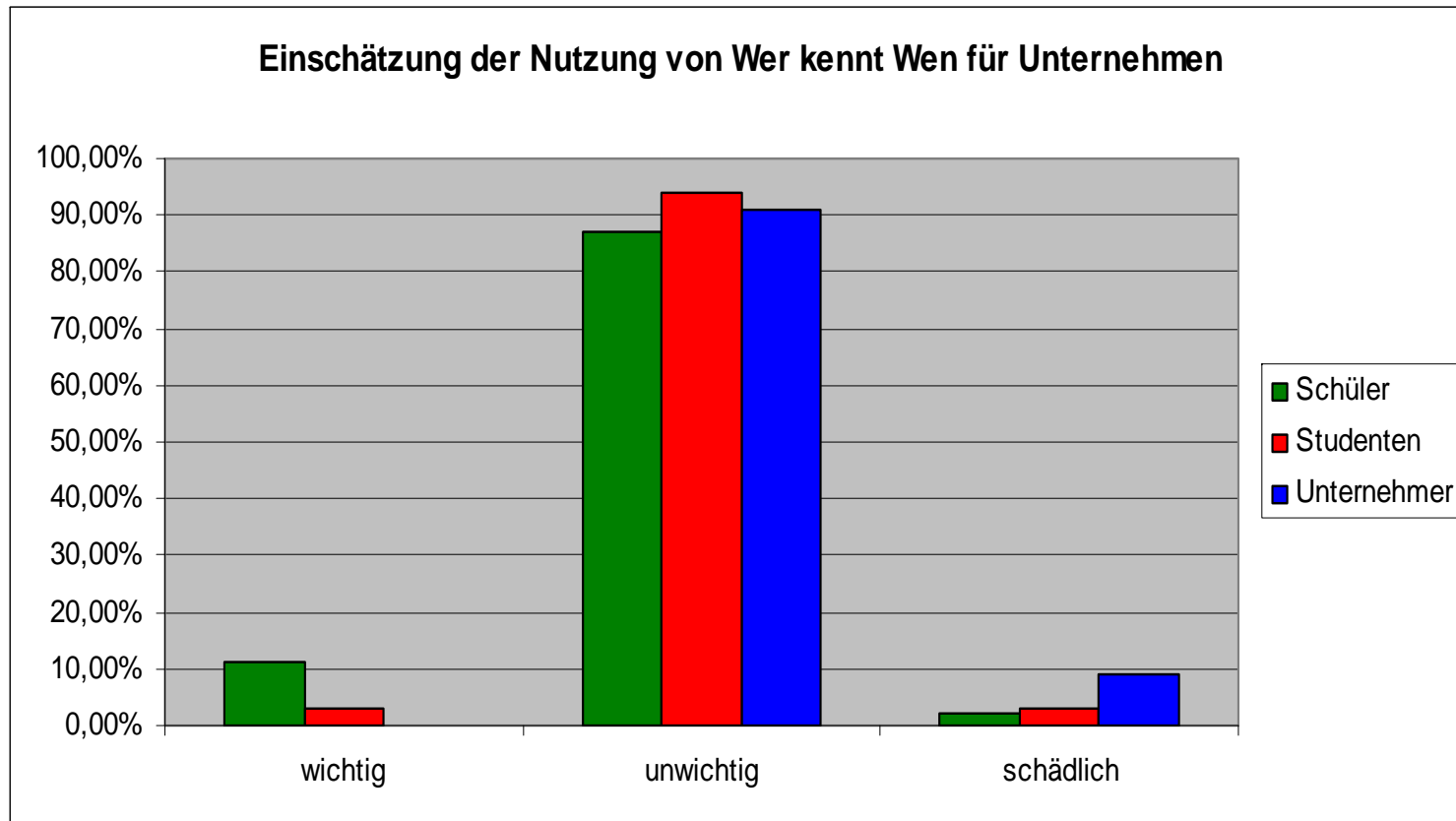
7. Bedeutung der Kommunikationswege

Unternehmer:

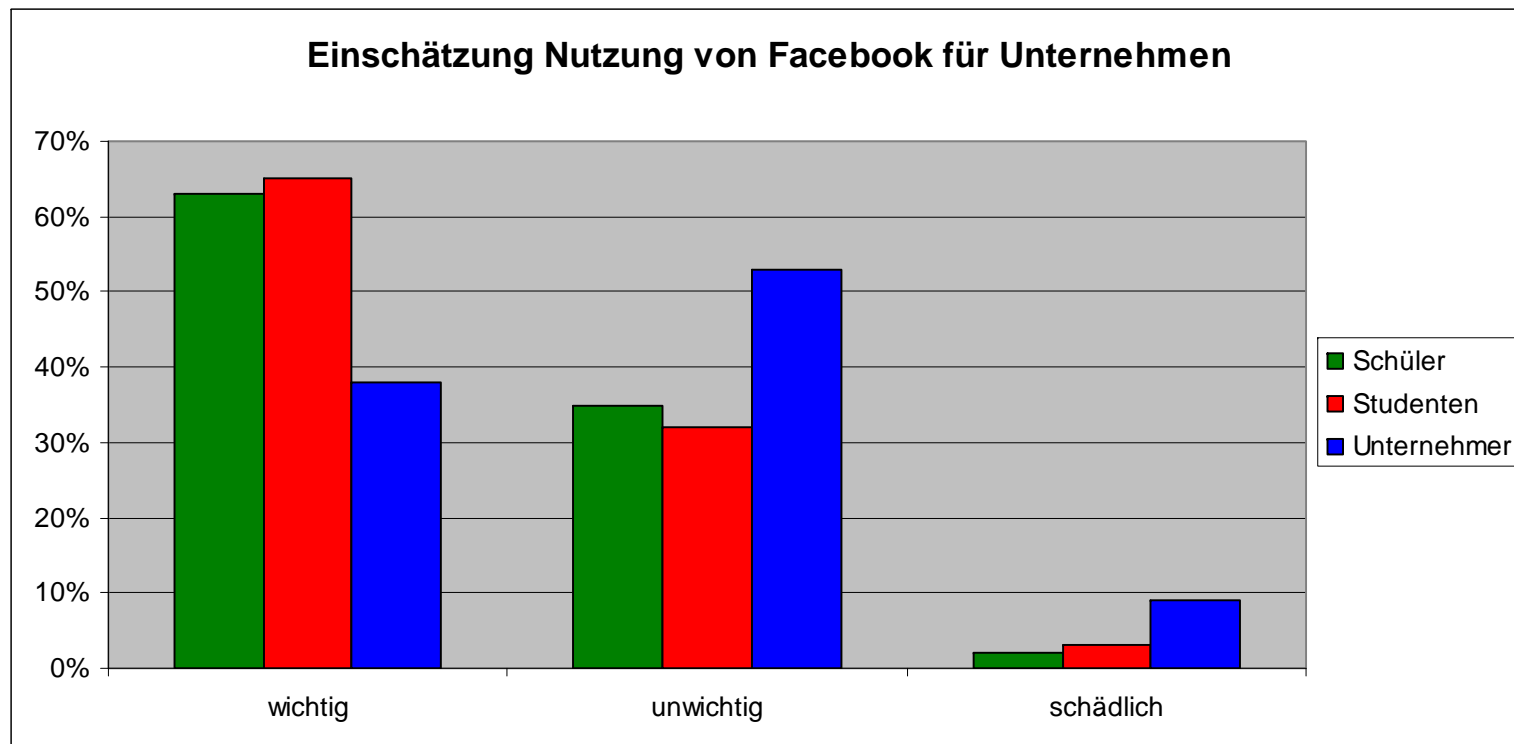


Wirtschaftsjunioren schätzen Xing und Facebook am Wichtigsten ein. Unschädlich ist für sie im Gegensatz zu Schüler- und Studentenmeinungen nur Xing. Ihrer Meinung nach scheint ICQ und Wer kennt Wen? unwichtig für die Unternehmen zu sein.

7. Einschätzung der Kommunikationswege für Unternehmen

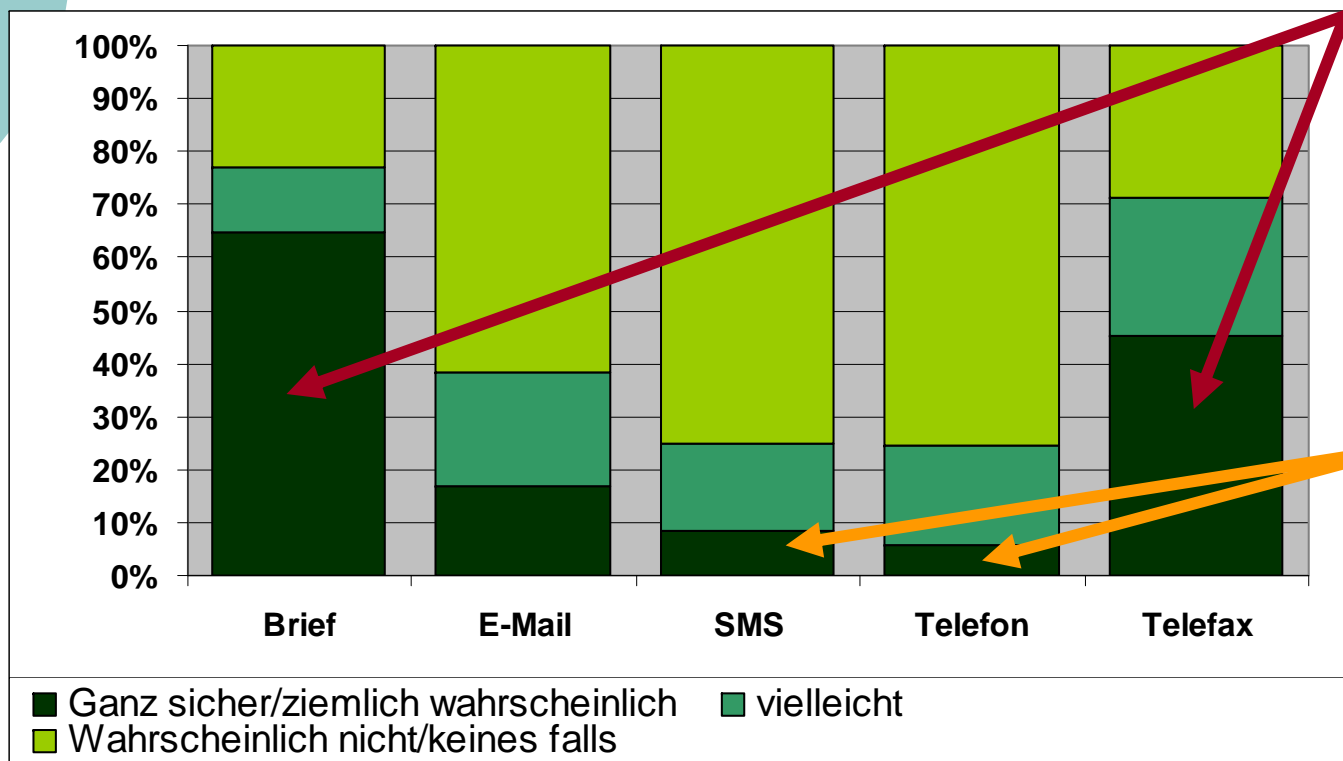


7. Einschätzung der Kommunikationswege für Unternehmen



8. Ersetzung herkömmlicher Kommunikationswege?

Schüler:

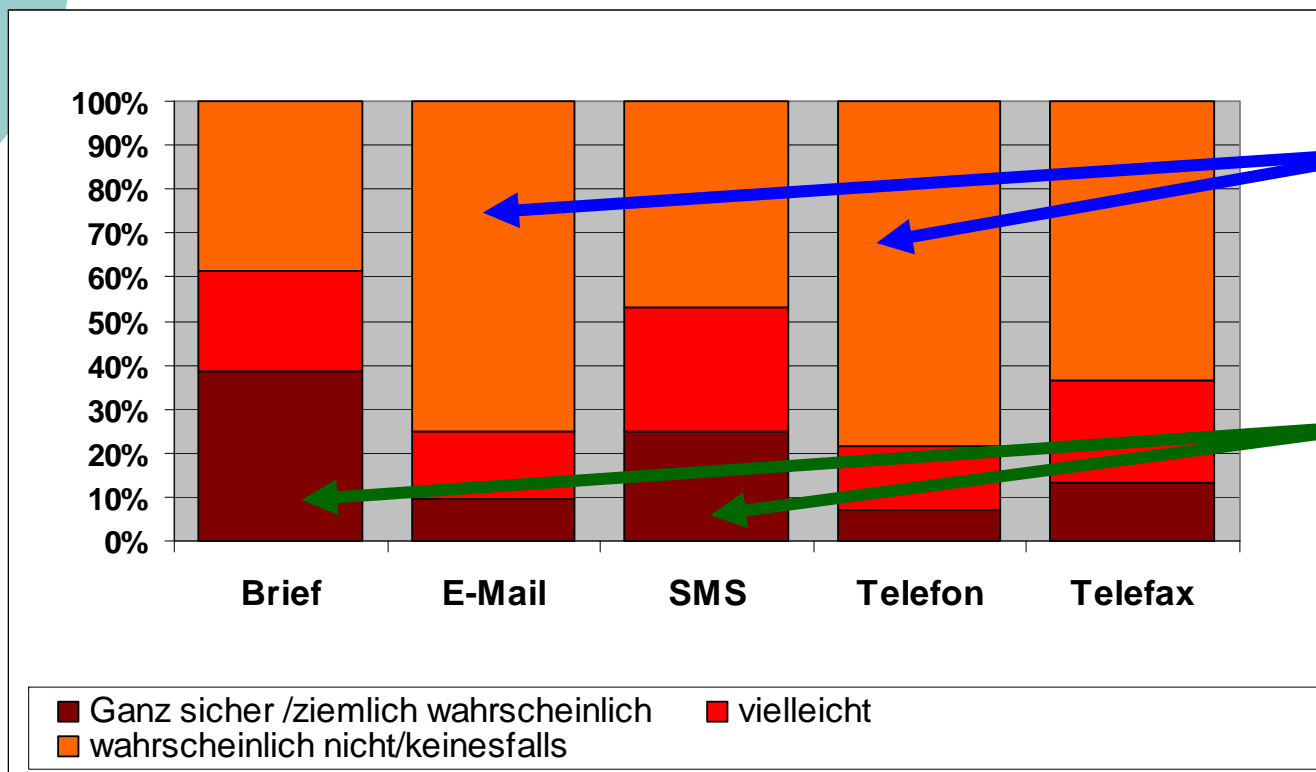


Die meisten Schüler denken, dass der Brief und das Telefax von den sozialen Netzwerken ersetzt werden.

Nur wenige sind der Meinung dass die SMS und das Telefon ersetzt werden.

8. Ersetzung herkömmlicher Kommunikationswege?

Studenten:

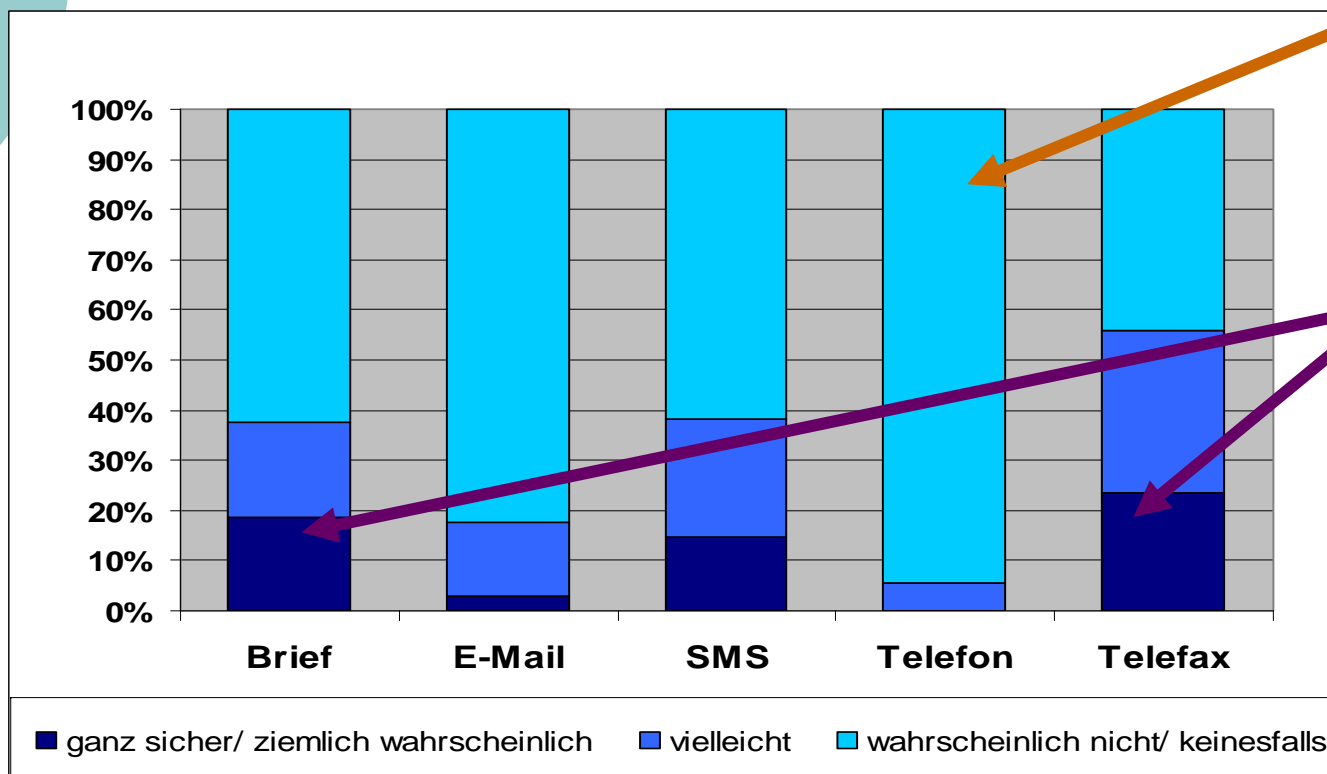


Telefon und E-Mail werden laut den Studenten wahrscheinlich nicht ersetzt!

Am wahrscheinlichsten werden Briefe und SMS ersetzt!

8. Ersetzung herkömmlicher Kommunikationswege?

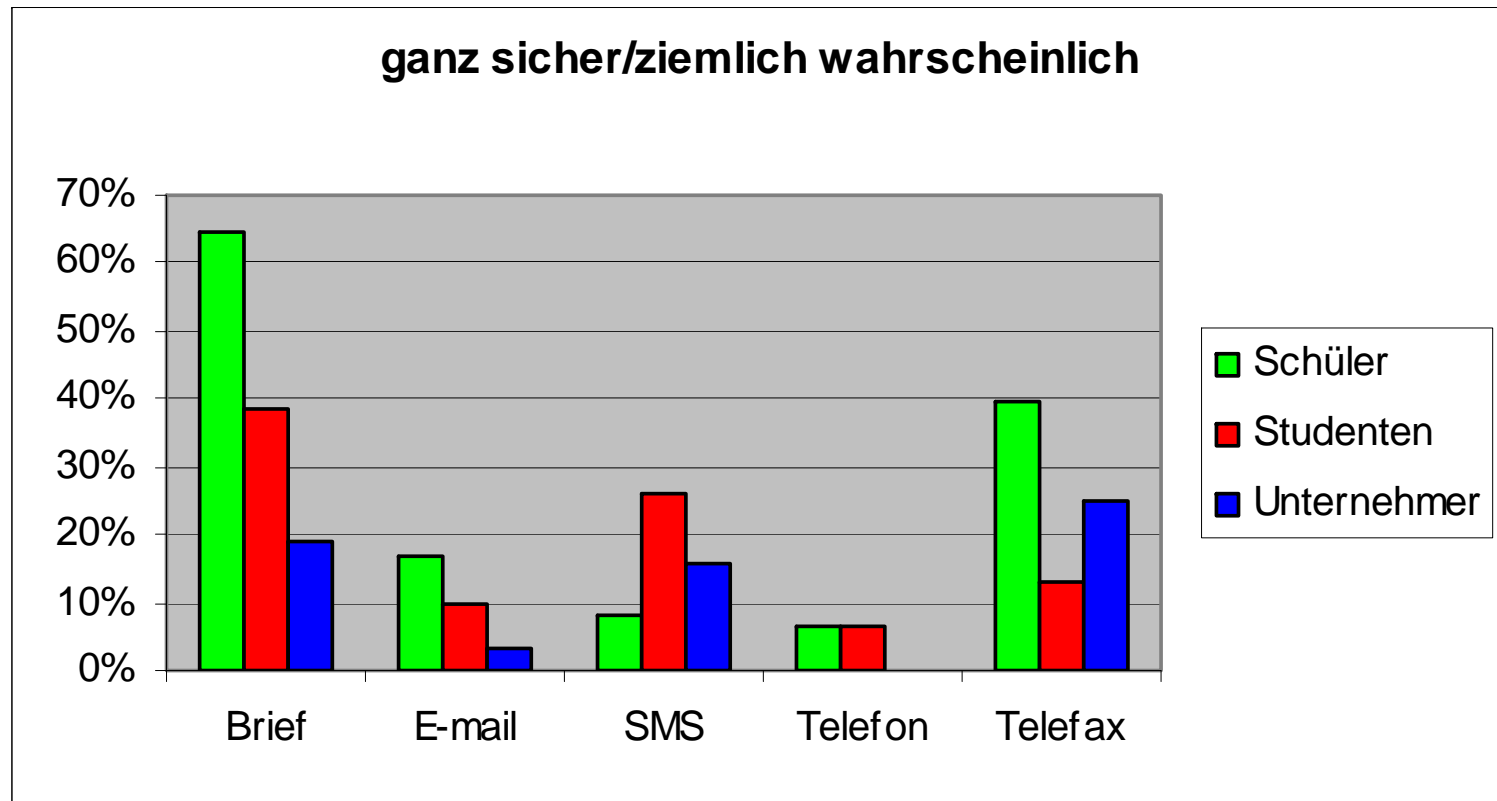
Unternehmer:



Das Telefon wird auf keinen Fall ersetzt werden.

Das Fax und der Brief werden am wahrscheinlichsten ersetzt werden.

8. Ersetzung herkömmlicher Kommunikationswege?





9. Erfahrungen

•**Studenten:**

Positive Erfahrungen:

- Kontaktpflege (auch im Ausland)
- Zeitvertreib
- Kommunikation

Negative

Erfahrungen:

- Gefahren durch Viren
- besondere Vorsicht beim Datenschutz

•**Unternehmer:**

Positive Erfahrungen:

- privat:
- Kontaktpflege
- Kommunikation
- Wochenendplanung
- geschäftlich:
- Marketing, Werbung

Negative Erfahrungen:

- privat:
- Eingriff ins Privatleben
- geschäftlich:
- Kontakt zu Kunden zu unpersönlich

•**Schüler:**

Positive Erfahrungen:

- Einfache Kommunikation
- Kontakte knüpfen
- Informationen übermitteln

Negative

Erfahrungen:

- Viren
- Kein persönlicher Kontakt
- Mobbing
- Gefälschte Profile